

# Finanzen und Steuern

## Vierteljährliche Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts



### 1. Vierteljahr 2015

Erscheinungsfolge: vierteljährlich  
Erschienen am 6. August 2015  
Artikelnummer: 2140200153214

Ihr Kontakt zu uns:  
[www.destatis.de/kontakt](http://www.destatis.de/kontakt)  
Telefon: +49 (0) 611/ 75 2405

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2015  
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

# Inhalt

## Textteil

Vorbemerkung  
Gebietsstand und Zeichenerklärung  
Erläuterungen zu den Tabellen

## Tabellenteil

**Eckwerte des Öffentlichen Gesamthaushalts im 1. Vierteljahr 2015 und 2014 – Kern- und Extrahaushalte –**

- 1 Ausgaben und Einnahmen des Öffentlichen Gesamthaushalts im 1. Vierteljahr 2015 – Kern- und Extrahaushalte –**
  - 1.1 Nach Arten und Ebenen
- 2 Ausgaben und Einnahmen der Länder und Gemeinden/Gv. im 1. Vierteljahr 2015 – Kern- und Extrahaushalte –**

Tabellenabschnitt 2 entfällt, siehe hierzu Qualitätsbericht Abschnitt 1.8.2
- 3 Schulden zum 31.03.2015 – Kern- und Extrahaushalte –**
  - 3.1 Nach Arten und Ebenen
  - 3.2 Nach Arten und Ländern
- 4 Ausgaben und Einnahmen im 1. Vierteljahr 2015 – Kernhaushalte –**
  - 4.1 Nach Arten und Ebenen

## Nachrichtlich

- 5 Ausgaben und Einnahmen im 1. Vierteljahr 2014 (Revidierte Ergebnisse)**
  - 5.1 Nach Arten und Ebenen – Kern- und Extrahaushalte –
  - 5.2 Nach Arten und Ebenen – Kernhaushalte –
- 6 Ausgaben und Einnahmen im 1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode**
  - 6.1 Nach Arten und Ebenen – Kern- und Extrahaushalte –
  - 6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –
  - 6.3 Nach Arten und Ebenen – Kernhaushalte –
  - 6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –

## Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil

Erläuterungen  
Ausgaben  
Einnahmen  
Besondere Finanzierungsvorgänge

## Glossar

## Qualitätsbericht

**Länderfinanzausgleich (Sie wechseln zur Internetseite des Bundesministeriums der Finanzen)**

## Vorbemerkung

Die Ausgaben, Einnahmen und Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts werden in der vorliegenden Fachserie ab dem Berichtsjahr 2011 in der Abgrenzung des sogenannten Schalenkonzepts veröffentlicht. Mit dem Übergang auf das Schalenkonzept umfassen die Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts die Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gemeindeverbände (Gv.) und der Sozialversicherung sowie die Finanzanteile der Europäischen Union. Weitere Informationen zum Schalenkonzept sind dem beigefügten Qualitätsbericht (insbesondere Abschnitt 2.1.3) zu entnehmen.

Die vorliegende Veröffentlichung enthält in der Tabellengruppe 1 ausgewählte Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen der Kern- und Extrahaushalte nach Ebenen sowie in Tabellengruppe 3 den Schuldenstand zum 31.03.2015. Auf den Ländernachweis in Tabellengruppe 2 wird im 1. Vierteljahr verzichtet. Der Grund ist die verstärkte Einführung der doppischen Buchführung bei den Gemeinden/Gv. in mehreren Ländern, durch die sich Einschränkungen bei der Qualität von differenzierten Einzelquartalen ergeben.

In Tabellengruppe 4 werden ergänzend zu den Ausgaben, Einnahmen und Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts (Kern- und Extrahaushalte) die Ausgaben und Einnahmen der Kernhaushalte dargestellt.

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts für das 1. Vierteljahr 2015 sind aufgrund methodischer Anpassungen mit den bisher veröffentlichten Ergebnissen der Vorjahre nicht vergleichbar. Die Eckwertetabelle sowie die Tabellengruppe 5 für das 1. Vierteljahr 2014 wurden methodisch an den aktuellen Stand angepasst. Bereits veröffentlichte Daten für diesen Berichtszeitraum werden damit revidiert.

Die Daten des 1.-4. Vierteljahres 2014 einschließlich Auslaufperiode für den Öffentlichen Gesamthaushalt (Kern und Extrahaushalte) und die Kernhaushalte sind in Tabellengruppe 6 zu finden.

Im Glossar werden die in den Tabellen verwendeten Begriffe erläutert. Weitere Begriffsdefinitionen enthält das Methodenpapier ["Fachbegriffe der Finanz- und Personalstatistiken"](#).

## Gebietsstand

Die Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** beziehen sich auf den Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

## Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

. = Zahlenwert unbekannt

– = kein Nachweis vorhanden bzw. nicht besetzt

+ = besetzt

## Abkürzungen

BGBI. = Bundesgesetzblatt

BStatG = Bundesstatistikgesetz

ESVG = Europäisches System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen

FPStatG = Finanz- und Personalstatistikgesetz

Gv. = Gemeindeverbände

Mill. = Million

Mrd. = Milliarde

Vj = Vierteljahr

## Währungseinheit

Die Ergebnisse werden in Millionen Euro (Mill. EUR) dargestellt.

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

## Erläuterungen zu den Tabellen

### Tabellengruppen 1, 4, 5 und 6: Ausgaben und Einnahmen

Ab dem 1. Vierteljahr 2011 umfasst der Öffentliche Gesamthaushalt die Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung sowie die EU-Anteile. Die Daten der Kern- und Extrahaushalte basieren auf unterschiedlichen Rechnungslegungssystemen. Kamerale und kaufmännische Erhebungsmerkmale müssen einander zugeschlüsselt werden. Für einige in der Fachserie ausgewiesene Positionen liegen allerdings keine Daten der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte vor, entweder weil sie diesem Rechnungslegungssystem fremd sind oder weil vierteljährlich für die Kassenstatistik keine belastbaren Daten vorliegen. Ein Beispiel hierfür sind die Schuldenaufnahme und Schuldentilgung am Kreditmarkt. Weitere Beispiele sind der Erwerb und die Veräußerung von Beteiligungen oder die Darlehensvergaben bzw. Darlehensrückflüsse. Die für diese Ausgabe- bzw. Einnahmepositionen vorliegenden Daten beziehen sich ausschließlich auf die kameral und doppisch buchenden Einheiten.

Die Tabellengruppe 4 und die Tabellen 5.2, 6.3 und 6.4 stellen die Ausgaben und Einnahmen der Kernhaushalte dar.

Die Ausgaben und Einnahmen sind in den Tabellen nach gesamtwirtschaftlichen Zusammenhängen geordnet. Durch die Gliederung der Ausgaben und Einnahmen in "Laufende Rechnung", "Kapitalrechnung" und "Besondere Finanzierungsvorgänge" werden dabei

- die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs regelmäßig anfallenden Finanzvorfälle,
- die der Finanzierung von Investitionen dienenden Zahlungen und
- die periodenübergreifenden Finanztransaktionen

herausgestellt und unter Berücksichtigung finanzstatistischer Zu- und Absetzungen (haushaltstechnische Verrechnungen u. Ä.) bis zum kassenmäßigen Abschluss fortgeführt.

Tabellengruppe 6 zeigt das 1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode. In der Auslaufperiode werden nach dem 31.12. Abschlussvorgänge der Kernhaushalte der Länder auf das zurückliegende Jahr gebucht. Die vorliegenden Daten des 1.-4. Vierteljahres 2014 einschließlich Auslaufperiode schließen Nachbuchungen bis 18.06.2015 ein. Zudem wurden vorläufige Daten der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte des 1.-4. Vierteljahres 2014 teilweise ersetzt. Weitere Revisionen werden nicht durchgeführt. Das 1.-4. Vierteljahr einschließlich Auslaufperiode wird in der für das jeweilige Berichtsjahr gültigen Methodik publiziert.

### Zahlungsbereiche

Zahlungsströme der Einheiten untereinander, insbesondere Zinsen, laufende und investive Zuweisungen, Vermögensübertragungen und Darlehen, werden in den Tabellen nach Bereichen (Zahlungsgeber, Zahlungsempfänger) gegliedert. Die Abgrenzung der einzelnen Bereiche richtet sich im Wesentlichen nach den Vorschriften der staatlichen (Allgemeine Vorschriften zum Gruppierungs- und Funktionenplan 3.8.1 und 3.8.2) und der kommunalen Haushaltssystematik (Gruppierungsplan).

Die Bereichseinteilung in den Tabellen der **Kernhaushalte** entspricht der Abgrenzung gemäß derzeit geltender staatlicher Haushaltssystematik:

#### Öffentlicher Bereich

- Bund
- Länder
- Gemeinden/Gv.
- Sozialversicherung
- Sondervermögen
- Zweckverbände

#### Andere Bereiche

- Öffentliche Unternehmen und Einrichtungen
- Private Unternehmen
- Private Haushalte
- Ausland

Durch die Erweiterung des Berichtskreises um die Extrahaushalte stimmt die Abgrenzung des "öffentlichen Bereichs" und der "anderen Bereiche" in den Haushaltssystematiken nicht mit den Bereichsabgrenzungen des Schalenkonzepts (Qualitätsbericht 2.1.3) überein. Aus diesem Grund werden zusätzlich zum "öffentlichen Bereich" (nach der Haushaltssystematik siehe oben) in den Tabellen der Kern- und Extrahaushalte Zahlungsverkehrspositionen der öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen, die nach den Kriterien des ESGV 2010 zum Sektor Staat zählen (Extrahaushalte), unter dem "öffentlichen Bereich" nachgewiesen. Diese Bereichsabgrenzung entspricht dem "Öffentlichen Gesamthaushalt" des Schalenkonzepts. In den Tabellen der Kern- und Extrahaushalte wird bis zum 1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode die Bereichsbezeichnung "öffentlicher Bereich" verwendet. Ab 1. Vierteljahr 2015 wird der "öffentliche Bereich" in den Tabellen der Kern- und Extrahaushalte in den "Öffentlichen Gesamthaushalt" umbenannt.

Die Bereichseinteilung in den Tabellen der **Kern- und Extrahaushalte** entspricht ab 1. Vierteljahr 2015 der folgenden Abgrenzung:

#### Öffentlicher Gesamthaushalt

- Kernhaushalte
  - Bund
  - Länder
  - Gemeinden/Gv.
  - Sozialversicherung
- Extrahaushalte
  - Öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen (einschließlich Sondervermögen und Zweckverbände), die nach den Kriterien des ESVG 2010 zum Sektor Staat zählen.

#### Andere Bereiche

- Öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen (einschließlich Sondervermögen und Zweckverbände), die nicht zum Sektor Staat gehören.
- Private Unternehmen
- Private Haushalte
- Ausland

Eine Ausnahme bilden die Zuschüsse für laufende Zwecke an Organisationen ohne Erwerbszweck (Gruppe 686 der staatlichen Haushaltssystematik) und die Erstattungen an "sonstige Bereiche" (Obergruppe 67 der staatlichen Haushaltssystematik, Untergruppen 676 bis 678 der kommunalen Haushaltssystematik), die vergleichbar mit dem Staatsverbrauch in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen als laufender Sachaufwand nachgewiesen werden. Ab 1. Vierteljahr 2015 wird die Schuldenaufnahme und Schuldentilgung bei der Sozialversicherung sowie die in diesem Zusammenhang zu leistenden Zinsausgaben nicht mehr als Zahlungen an (von) "andere(n) Bereiche(n)", d.h. am Kreditmarkt, behandelt, sondern je nach Darstellung dem "öffentlichen Bereich" (Kernhaushalte) oder dem "Öffentlichen Gesamthaushalt" (Kern- und Extrahaushalte) zugerechnet.

#### Finanzstatistische Bereinigung

Durch die Zahlungen zwischen den einzelnen Erhebungseinheiten ergeben sich bei der Zusammenfassung dieser Einheiten zu einer Darstellungsebene Doppelzahlungen. Die finanzstatistische Bereinigung dieser Doppelzahlungen erfolgt dabei nicht bei den einzelnen Ausgabe- oder Einnahmearten, sondern global bei den Ausgabe- und Einnahmesummen der "Laufenden Rechnung" und der "Kapitalrechnung", indem die darin enthaltenen Zahlungen zwischen den einzelnen Ebenen – in Höhe der Zahlungseingänge – als Gesamtbetrag abgezogen werden. Diese Beträge befinden sich in den Zeilen "Zahlungen von gleicher Ebene". Das Ergebnis sind die "bereinigten" Ausgaben und Einnahmen.

Auch die Zahlungsströme zwischen Kern- und Extrahaushalten müssen zur Vermeidung von Doppelzahlungen bei den Ausgabe- und Einnahmesummen bereinigt werden. Die geltenden staatlichen und kommunalen Haushaltssystematiken und der Erhebungskatalog der Hochschulfinanzstatistik lassen allerdings derzeit eine exakte Bereinigung nicht zu. Hilfsweise wird deshalb die Annahme getroffen, dass ein kameraler Extrahaushalt oder eine Hochschule ausschließlich Zahlungsbeziehungen zum Kernhaushalt der gleichen Ebene unterhält. Im Erhebungskatalog der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte wurde zum 1. Vierteljahr 2012 eine Differenzierung der Zahlungsverkehrspositionen aufgenommen.

#### Absetzungen

- Finanzstatistisch abgesetzt werden Ausgaben und Einnahmen, die zu Doppelzahlungen innerhalb eines Einzelhaushalts führen. Bei Bund und Ländern sind dies die "Haushaltstechnischen Verrechnungen" (durchlaufende Gelder u.a.), bei den kommunalen Haushalten die "Inneren Verrechnungen", die Zuführungen zwischen Verwaltungs- und Vermögenshaushalt sowie die kalkulatorischen Kosten und deren Einnahmegegebungen.
- Die Gewerbesteuerumlage der Gemeinden/Gv. an Bund und Länder wird finanzstatistisch nicht unter den Ausgaben nachgewiesen, sondern von den Einnahmen der Gemeinden/Gv. aus der Gewerbesteuer abgesetzt.
- Die Leistungen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz und dem Unterhaltsvorschussgesetz, die Lastenausgleichsleistungen, das Wohngeld, die Ausgaben für den Katastrophenschutz und alle anderen Leistungen für Rechnung des Bundes oder der Länder sowie die Erstattungen dieser Zahlungen werden – soweit statistisch gesondert erfasst – bei den Gemeinden/Gv. finanzstatistisch wie durchlaufende Gelder behandelt, d.h. eliminiert, da sie bei Bund und Ländern als unmittelbare Ausgaben nachgewiesen werden.

#### Zusetzungen

- Im Bundeshaushalt und in den Haushalten einiger Länder werden die Kreditaufnahmen netto, in der finanzstatistischen Darstellung dagegen brutto, d.h. Aufnahme und Tilgung getrennt, nachgewiesen.
- Die Ergänzungszuweisungen des Bundes an finanzschwache Länder sowie die hierfür verwendeten Umsatzsteuereinnahmen werden beim Bund in Ausgabe und Einnahme brutto ausgewiesen.
- Für den Landeshaushalt Rheinland-Pfalz wird der Nettonachweis der Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz auf den Bruttonachweis der Ausgaben und Einnahmen umgestellt.

- Der Bund weist den Anteil der Länder an dem Aufkommen aus der Energiesteuer netto nach. Finanzstatistisch erfolgt eine Bruttostellung beim Bund als Ausgabe und Einnahme.

#### **Nachweis der Grundsicherung für Arbeitsuchende (Hartz IV)**

Die Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende werden nach dem am 1. Januar 2005 in Kraft getretenen Sozialgesetzbuch II (SGB II) gewährt. Die Durchführung obliegt der Bundesagentur für Arbeit, den sogenannten Optionsgemeinden bzw. deren Jobcentern, oder Jobcentern, die als gemeinsame Einrichtungen der Gemeinden und der Bundesagentur für Arbeit betrieben werden. Der Bund trägt die Aufwendungen für die Grundsicherung für Arbeitsuchende bis auf die von den Gemeinden zu tragenden Kosten für Unterkunft und Heizung, an denen sich der Bund jedoch beteiligt, und den Leistungen der Kommunen, die einmalig oder zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt gezahlt werden. Die Leistungen zur Grundsicherung für Arbeitsuchende werden im Öffentlichen Gesamthaushalt als direkte Leistungen des Bundes an die Berechtigten bzw. als zweckgebundene Zuweisungen im Rahmen des Zahlungsverkehrs nachgewiesen.

Die Leistungen der Gemeinden/Gv. werden zur Vermeidung von Doppelzahlungen ohne die von den sogenannten Optionsgemeinden durchgeführten Leistungen, die vom Bund getragen werden, dargestellt.

Die Zahlungen der Gemeinden/Gv. an die Jobcenter sind bei den Ausgaben für Renten und Unterstützungen nachgewiesen.

#### **Darlehen des Bundes an die Bundesagentur für Arbeit**

Im vierten Quartal jedes Jahres werden diese "vorläufigen" Darlehen in Zuweisungen umgewandelt und daher bei den Darlehen ab- und den Zuweisungen zugesetzt.

#### **Steuereinnahmen**

In den vierteljährlichen Kassenergebnissen des Öffentlichen Gesamthaushalts wird das kassenmäßige Ist-Ergebnis der Steuereinnahmen der Gebietskörperschaften im jeweiligen Berichtsvierteljahr nach der Verteilung der Gemeinschaftsteuern und der Gewerbesteuerumlage erfasst.

Zur inhaltlichen Abgrenzung des statistischen Nachweises der Steuereinnahmen in anderen Veröffentlichungen (z.B. Reihe 4 der Fachserie 14: Steuerhaushalt) ist im einzelnen zu beachten, dass im vorliegenden Bericht

- die kommunalen Steuereinnahmen der Stadtstaaten Hamburg, Bremen und Berlin finanzstatistisch nicht den Steuern der Gemeinden/Gv., sondern den Steuern der Länder zugerechnet werden,
- die Anteile der Umsatzsteuer, die der Bund als Ergänzungszuweisungen an finanzschwache Länder zahlt, den Steuereinnahmen des Bundes und nicht denen der Länder zugerechnet werden (Bruttonachweis),
- die Einnahmen aus der Mehrwertsteuer noch nach vorläufigen Berechnungen den einzelnen Haushaltsebenen zugewiesen sind.

### **Tabellengruppe 3: Schulden**

Die vierteljährliche Schuldenstatistik liefert aktuelle Angaben über den Schuldenstand der Kern- und Extrahaushalte von Bund, Ländern und Gemeinden/Gv. Erfasst werden die Schuldenstände jeweils zum Quartalsende nach Art der Schulden (Kassenkredite, Kreditmarktschulden und Schulden bei öffentlichen Haushalten). Im Unterschied zur jährlichen Schuldenstatistik wird hier die Gesamtverschuldung der Gebietskörperschaften des Öffentlichen Gesamthaushalts dargestellt – ohne die Schulden der Sozialversicherung.

Unter den Kassenkrediten werden die kurzfristigen Verbindlichkeiten der Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder und Gemeinden/Gv. erfasst.

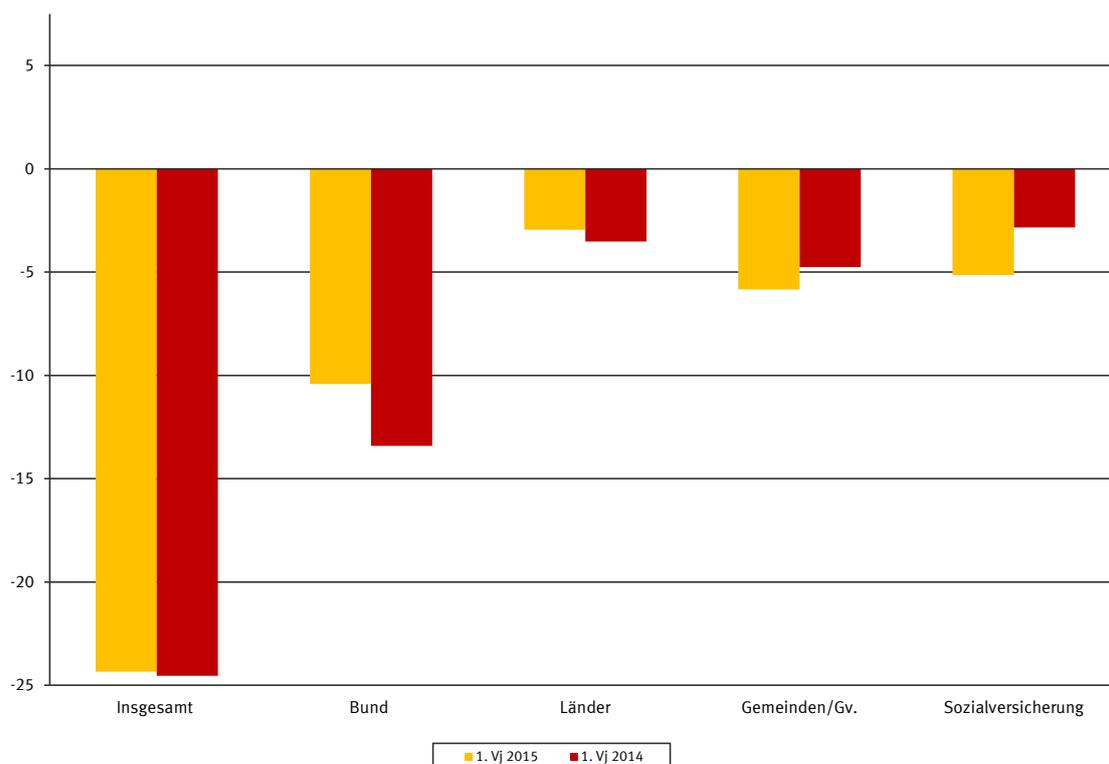
Die Kreditmarktschulden umfassen die Schulden der Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder und Gemeinden/Gv. bei Kreditinstituten und dem sonstigen Kreditmarkt – hierzu zählen auch die Schulden bei der Sozialversicherung. Die Schulden der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte bei der Sozialversicherung werden hier nicht nachgewiesen.

Die Schulden bei öffentlichen Haushalten umfassen die Schulden der Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder und Gemeinden/Gv. bei öffentlichen Haushalten. Die Schulden der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte bei der Sozialversicherung werden – im Unterschied zu den Kreditmarktschulden – hier nachgewiesen.

**Eckwerte des Öffentlichen Gesamthaushalts im 1. Vierteljahr 2015 und 2014**  
**Kern- und Extrahaushalte**  
 Mill. EUR

Ausgaben/Einnahmen/Schulden		Insgesamt	Bund	EU-Anteile	Länder	Gemeinden/ Gv.	Sozial- versicherung
<b>Bereinigte Ausgaben</b>							
	1. Vj 2015	327 052	91 962	11 808	88 381	52 094	143 020
	1. Vj 2014 <sup>1</sup>	315 270	91 379	11 552	85 576	49 370	136 407
<b>Bereinigte Einnahmen</b>							
	1. Vj 2015	302 683	81 526	11 808	85 417	46 262	137 883
	1. Vj 2014 <sup>1</sup>	290 714	77 945	11 552	82 052	44 615	133 563
<b>Finanzierungssaldo</b>							
	1. Vj 2015	- 24 340	- 10 418	0	- 2 953	- 5 832	- 5 137
	1. Vj 2014 <sup>1</sup>	- 24 537	- 13 417	0	- 3 528	- 4 755	- 2 837
<b>Schulden</b>							
	31.03.2015	2 060 539	1 291 578	.	624 016	144 945	.
	31.03.2014	2 039 725	1 281 722	.	619 698	138 305	.

**Finanzierungssalden der Ebenen des Öffentlichen Gesamthaushalts**  
**Kern- und Extrahaushalte**  
 Mrd. EUR



<sup>1</sup> Revidierte Ergebnisse. Die Daten wurden methodisch an den Stand des 1. Vierteljahres 2015 angepasst.

1 Ausgaben und Einnahmen des Öffentlichen Gesamthaushalts – Kern- und Extrahaushalte –

1.1 Nach Arten und Ebenen

1. Vierteljahr 2015

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	EU-Anteile	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
<b>Ausgaben</b>							
1	Personalausgaben	66 345	12 391	-	35 623	13 717	4 614
2	Laufender Sachaufwand	83 534	5 552	-	9 751	12 135	56 095
3	Zinsausgaben	18 441	11 492	-	5 988	940	22
4	an Öffentlichen Gesamthaushalt	221	7	-	165	49	-
5	an andere Bereiche	18 220	11 485	-	5 823	891	22
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	279 940	62 478	11 808	36 822	31 576	137 256
7	an Öffentlichen Gesamthaushalt	144 876	47 884 <sup>1</sup>	-	27 093	14 187	55 712
8	an andere Bereiche	135 064	14 594	11 808	9 728	17 390	81 544
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	136 356	4 952	-	7 284	11 742	55 192
10	<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>311 903</b>	<b>86 961</b>	<b>11 808</b>	<b>80 900</b>	<b>46 626</b>	<b>142 795</b>
11	Sachinvestitionen	7 939	1 137	-	2 253	4 396	153
12	Baumaßnahmen	5 544	914	-	1 442	3 130	59
13	Erwerb von Sachvermögen	2 394	222	-	811	1 266	94
14	Vermögensübertragungen	8 206	3 708	-	3 893	601	3
15	an Öffentlichen Gesamthaushalt	4 028	1 076	-	2 622	329	2
16	an andere Bereiche	4 177	2 633	-	1 272	272	1
17	Darlehen	2 280	234	-	1 635	410	1
18	an Öffentlichen Gesamthaushalt	695	0	-	349	346	-
19	an andere Bereiche	1 585	233	-	1 286	64	1
20	Erwerb von Beteiligungen	1 034	21	-	576	366	71
21	Tilgungsausgaben an Öffentlichen Gesamthaushalt	365	5	-	258	103	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 674	103	-	1 134	408	2
23	<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>15 149</b>	<b>5 002</b>	<b>-</b>	<b>7 481</b>	<b>5 468</b>	<b>226</b>
24	<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>327 052</b>	<b>91 962</b>	<b>11 808</b>	<b>88 381</b>	<b>52 094</b>	<b>143 020</b>
<b>Einnahmen</b>							
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	263 905	66 529 <sup>1</sup>	12 108	61 103	13 572	110 592
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	7 476	4 015	-	1 259	2 141	61
27	Zinseinnahmen	3 450	2 309	-	736	225	180
28	vom Öffentlichen Gesamthaushalt	316	9	-	212	95	0
29	von anderen Bereichen	3 134	2 301	-	523	130	180
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	143 273	8 146	- 300	21 412	32 363	81 652
31	vom Öffentlichen Gesamthaushalt	135 974	5 670	-	18 956	30 209	81 139
32	von anderen Bereichen	7 299	2 475	- 300	2 456	2 155	513
33	Sonstige laufende Einnahmen	15 796	3 817	-	4 880	6 534	565
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	136 356	4 952	-	7 284	11 742	55 192
35	<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>297 543</b>	<b>79 864</b>	<b>11 808</b>	<b>82 106</b>	<b>43 093</b>	<b>137 858</b>
36	Veräußerung von Vermögen	2 607	1 190	-	235	1 166	17
37	Vermögensübertragungen	4 964	134	-	2 764	2 065	2
38	vom Öffentlichen Gesamthaushalt	3 709	111	-	1 917	1 680	2
39	von anderen Bereichen	1 255	23	-	847	385	-
40	Darlehensrückflüsse	1 973	441	-	1 226	298	8
41	vom Öffentlichen Gesamthaushalt	694	179	-	284	232	-
42	von anderen Bereichen	1 279	263	-	942	66	8
43	Schuldenaufnahmen beim Öffentlichen Gesamthaushalt	269	-	-	220	49	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 674	103	-	1 134	408	2
45	<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>5 140</b>	<b>1 663</b>	<b>-</b>	<b>3 311</b>	<b>3 169</b>	<b>24</b>
46	<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>302 683</b>	<b>81 526</b>	<b>11 808</b>	<b>85 417</b>	<b>46 262</b>	<b>137 883</b>
<b>Finanzierungsübersicht</b>							
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	29	18	-	11	-	0
48	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 24 340</b>	<b>- 10 418</b>	<b>0</b>	<b>- 2 953</b>	<b>- 5 832</b>	<b>- 5 137</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>							
49	Ausgaben	103 581	62 780	-	36 327	3 506	969
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt <sup>2</sup>	100 239	61 508	-	36 265	2 441	26
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	3	-	-	-	3	-
52	Zuführungen an Rücklagen	3 256	1 272	-	4	1 037	943
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	83	-	-	58	25	-
54	Einnahmen	83 478	55 325	-	18 841	3 138	6 174
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt <sup>2</sup>	67 103	47 801	-	17 008	2 281	14
56	Innere Darlehen	1	-	-	-	1	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	15 315	7 630	-	669	856	6 160
58	Überschüsse aus Vorjahren	1 164	-	-	1 164	-	-
59	Münzeinnahmen	- 105	- 105	-	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 44 443	- 17 872	0	- 20 438	- 6 200	68

1 Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

2 Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

### 3 Schulden – Kern- und Extrahaushalte –

#### 3.1 Nach Arten und Ebenen

Stichtag: 31.03.2015

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Schulden	Insgesamt <sup>1</sup>	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.
<b>Kassenkredite und Kreditmarktschulden</b>					
<b>1</b>	<b>Insgesamt</b>	<b>2 060 539</b>	<b>1 291 578</b>	<b>624 016</b>	<b>144 945</b>
2	Kassenkredite <sup>2</sup>	130 565	28 934	50 110	51 522
3	Kreditmarktschulden <sup>3 4</sup>	1 929 974	1 262 644	573 906	93 423
4	darunter: Kernhaushalte	1 679 534	1 063 543	536 547	79 444
5	Wertpapiersschulden	.	1 047 105	324 876	.
6	Direkte Darlehen <sup>5</sup>	.	16 438	211 671	.
<b>Schulden bei öffentlichen Haushalten</b>					
<b>7</b>	<b>Schulden bei öffentlichen Haushalten <sup>6</sup></b>	<b>35 817</b>	<b>1 576</b>	<b>28 254</b>	<b>5 987</b>

1 Ohne Schulden der Sozialversicherung.

2 Einschließlich kurzfristiger Kredite von kaufmännisch buchenden Extrahaushalten.

3 Einschließlich kreditähnlicher Rechtsgeschäfte bei kameral/doppisch buchenden Gemeinden/Gv.

4 Einschließlich Schulden der Kernhaushalte des Bundes, der Länder und Gemeinden/Gv. sowie der **kameral/doppisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

5 Einschließlich Ausgleichsforderungen beim Bund.

6 Einschließlich Schulden der **kaufmännisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

**3 Schulden – Kern- und Extrahaushalte –**  
 3.2 Nach Arten und Ländern  
 Stichtag: 31.03.2015  
 Mill. Euro

Lfd. Nr.	Art der Schulden Körperschaftsgruppe	Insgesamt	Flächenländer							
			Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Kassenkredite und Kreditmarktschulden</b>										
1	<b>Insgesamt</b>	<b>768 961</b>	<b>61 639</b>	<b>38 102</b>	<b>20 250</b>	<b>65 841</b>	<b>11 701</b>	<b>72 421</b>	<b>245 344</b>	<b>45 777</b>
2	<b>Länder</b>	<b>624 016</b>	<b>53 321</b>	<b>23 749</b>	<b>18 079</b>	<b>45 883</b>	<b>9 531</b>	<b>59 348</b>	<b>192 190</b>	<b>32 819</b>
3	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>144 945</b>	<b>8 318</b>	<b>14 354</b>	<b>2 170</b>	<b>19 958</b>	<b>2 170</b>	<b>13 072</b>	<b>53 154</b>	<b>12 959</b>
4	Kassenkredite zusammen <sup>1</sup>	101 632	570	404	814	10 414	813	3 610	68 949	7 554
5	Länder	50 110	274	0	1	3 716	55	1	41 794	742
6	Gemeinden/Gv.	51 522	295	404	813	6 698	759	3 609	27 155	6 812
7	Kreditmarktschulden zusammen <sup>2</sup>	667 329	61 070	37 698	19 435	55 427	10 888	68 811	176 395	38 224
8	Länder	573 906	53 046	23 749	18 078	42 168	9 476	59 347	150 396	32 076
9	darunter: Kernhaushalte	536 547	40 596	23 749	16 540	42 012	9 184	56 321	135 037	31 765
10	Wertpapiersschulden	324 876	18 829	6 188	11 685	31 646	4 680	34 815	94 216	22 260
11	Direkte Darlehen	211 671	21 767	17 561	4 855	10 366	4 504	21 506	40 822	9 506
12	Gemeinden/Gv. <sup>3</sup>	93 423	8 023	13 949	1 357	13 260	1 411	9 464	25 999	6 147
<b>Schulden bei öffentlichen Haushalten</b>										
13	<b>Insgesamt</b> <sup>4</sup>	<b>34 241</b>	<b>3 121</b>	<b>1 290</b>	<b>211</b>	<b>2 271</b>	<b>53</b>	<b>2 108</b>	<b>7 409</b>	<b>9 257</b>
14	Länder	28 254	1 692	987	124	1 791	47	651	6 276	9 157
15	Gemeinden/Gv.	5 987	1 429	303	87	479	6	1 457	1 133	99

<sup>1</sup> Einschließlich kurzfristiger Kredite von kaufmännisch buchenden Extrahaushalten.

<sup>2</sup> Einschließlich der Schulden der Kernhaushalte sowie der **kameral/doppisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

<sup>3</sup> Einschließlich kreditähnlicher Rechtsgeschäfte bei **kameral/doppisch** buchenden Gemeinden/Gv.

<sup>4</sup> Einschließlich Schulden der **kaufmännisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

### 3 Schulden – Kern- und Extrahaushalte –

#### 3.2 Nach Arten und Ländern

Stichtag: 31.03.2015

Mill. Euro

Art der Schulden ----- Körperschaftsgruppe	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Lfd. Nr.
	Saarland	Sachsen	Sachsen- Anhalt	Schleswig- Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg	
<b>Kassenkredite und Kreditmarktschulden</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>18 051</b>	<b>7 278</b>	<b>24 747</b>	<b>31 903</b>	<b>18 779</b>	<b>59 419</b>	<b>22 202</b>	<b>25 506</b>	<b>1</b>
Länder	14 356	3 059	21 410	27 433	15 710	59 419	22 202	25 506	2
Gemeinden/Gv.	3 695	4 219	3 337	4 471	3 069	-	-	-	3
Kassenkredite zusammen <sup>1</sup>	2 342	186	1 437	1 168	377	1 272	1 458	263	4
Länder	274	0	0	160	99	1 272	1 458	263	5
Gemeinden/Gv.	2 069	186	1 437	1 008	278	-	-	-	6
Kreditmarktschulden zusammen <sup>2</sup>	15 709	7 092	23 309	30 735	18 402	58 147	20 744	25 243	7
Länder	14 082	3 059	21 410	27 272	15 611	58 147	20 744	25 243	8
darunter: Kernhaushalte	13 812	3 057	21 402	26 663	15 226	58 105	20 238	22 839	9
Wertpapiersschulden	6 347	425	11 882	14 193	4 894	37 648	12 800	12 370	10
Direkte Darlehen	7 466	2 632	9 520	12 469	10 332	20 458	7 438	10 470	11
Gemeinden/Gv. <sup>3</sup>	1 626	4 033	1 900	3 463	2 791	-	-	-	12
<b>Schulden bei öffentlichen Haushalten</b>									
<b>Insgesamt <sup>4</sup></b>	<b>46</b>	<b>4 598</b>	<b>58</b>	<b>499</b>	<b>132</b>	<b>816</b>	<b>619</b>	<b>1 754</b>	<b>13</b>
Länder	17	3 920	41	294	66	816	619	1 754	14
Gemeinden/Gv.	30	678	17	205	66	-	-	-	15

<sup>1</sup> Einschließlich kurzfristiger Kredite von kaufmännisch buchenden Extrahaushalten.

<sup>2</sup> Einschließlich der Schulden der Kernhaushalte sowie der **kameral/doppisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

<sup>3</sup> Einschließlich kreditähnlicher Rechtsgeschäfte bei **kameral/doppisch** buchenden Gemeinden/Gv.

<sup>4</sup> Einschließlich Schulden der **kaufmännisch** buchenden Extrahaushalte **bei** der Sozialversicherung.

**4 Ausgaben und Einnahmen – Kernhaushalte –**  
**4.1 Nach Arten und Ebenen**  
**1. Vierteljahr 2015**  
**Mill. EUR**

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
<b>Ausgaben</b>						
1	Personalausgaben	55 880	8 124	31 161	12 188	4 407
2	Laufender Sachaufwand	77 781	4 535	6 616	10 793	55 838
3	Zinsausgaben	15 245	8 913	5 531	789	13
4	an öffentlichen Bereich	40	-	29	11	-
5	an andere Bereiche	15 205	8 913	5 502	778	13
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	213 632	61 723	36 405	30 531	84 973
7	an öffentlichen Bereich	82 888	44 817 <sup>1</sup>	22 640	12 089	3 342
8	an andere Bereiche	130 744	16 906	13 765	18 442	81 631
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	68 241	-	2 236	10 131	2 823
10	<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>294 298</b>	<b>83 295</b>	<b>77 477</b>	<b>44 169</b>	<b>142 407</b>
11	Sachinvestitionen	5 626	874	814	3 803	136
12	Baumaßnahmen	4 058	719	591	2 694	54
13	Erwerb von Sachvermögen	1 568	154	223	1 110	81
14	Vermögensübertragungen	7 892	3 495	3 815	579	3
15	an öffentlichen Bereich	3 190	915	2 110	165	-
16	an andere Bereiche	4 703	2 580	1 705	414	3
17	Darlehen	1 131	231	500	399	1
18	an öffentlichen Bereich	17	0	-	17	-
19	an andere Bereiche	1 114	231	500	382	1
20	Erwerb von Beteiligungen	527	21	140	363	3
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	289	-	258	32	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	2 981	-	1	73	-
23	<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>12 485</b>	<b>4 620</b>	<b>5 526</b>	<b>5 103</b>	<b>143</b>
24	<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>306 783</b>	<b>87 916</b>	<b>83 004</b>	<b>49 271</b>	<b>142 550</b>
<b>Einnahmen</b>						
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	205 194	66 528 <sup>1</sup>	61 102	13 572	63 992
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	5 264	3 005	701	1 542	16
27	Zinseinnahmen	482	36	123	163	159
28	vom öffentlichen Bereich	9	3	0	6	-
29	von anderen Bereichen	472	33	123	157	159
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	126 370	1 865	15 496	30 447	78 562
31	vom öffentlichen Bereich	120 472	644	13 804	27 975	78 050
32	von anderen Bereichen	5 897	1 221	1 692	2 472	513
33	Sonstige laufende Einnahmen	8 820	1 725	2 282	4 715	98
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	68 241	-	2 236	10 131	2 823
35	<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>277 888</b>	<b>73 158</b>	<b>77 468</b>	<b>40 308</b>	<b>140 005</b>
36	Veräußerung von Vermögen	2 057	850	54	1 137	16
37	Vermögensübertragungen	4 076	23	2 111	1 942	-
38	vom öffentlichen Bereich	2 849	-	1 295	1 555	-
39	von anderen Bereichen	1 227	23	816	388	-
40	Darlehensrückflüsse	1 035	413	322	292	8
41	vom öffentlichen Bereich	219	179	27	14	-
42	von anderen Bereichen	816	234	295	278	8
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	240	-	220	20	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	2 981	-	1	73	-
45	<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>4 426</b>	<b>1 286</b>	<b>2 705</b>	<b>3 318</b>	<b>24</b>
46	<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>282 314</b>	<b>74 443</b>	<b>80 173</b>	<b>43 626</b>	<b>140 030</b>
<b>Finanzierungsübersicht</b>						
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	28	18	10	-	0
48	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 24 441</b>	<b>- 13 454</b>	<b>- 2 820</b>	<b>- 5 646</b>	<b>- 2 520</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>						
49	Ausgaben	102 267	61 482	36 302	3 514	969
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt	100 210	61 482	36 224	2 477	26
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	3	-	-	3	-
52	Zuführungen an Rücklagen	1 973	-	20	1 011	943
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	81	-	58	23	-
54	Einnahmen	70 678	46 757	17 323	3 110	3 490
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	66 157	46 862	16 997	2 284	14
56	Innere Darlehen	1	-	-	1	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	4 576	-	277	824	3 476
58	Überschüsse aus Vorjahren	49	-	49	-	-
59	Münzeinnahmen	- 105	- 105	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 56 029	- 28 180	- 21 800	- 6 050	0

<sup>1</sup> Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

## 5 Ausgaben und Einnahmen

### 5.1 Nach Arten und Ebenen – Kern- und Extrahaushalte –

#### 1. Vierteljahr 2014 (Revidierte Ergebnisse)

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	EU-Anteile	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
<b>Ausgaben</b>							
1	Personalausgaben	64 381	11 946	-	34 891	13 072	4 473
2	Laufender Sachaufwand	79 233	5 077	-	9 096	11 652	53 409
3	Zinsausgaben	20 076	12 682	-	6 520	860	14
4	an Öffentlichen Gesamthaushalt	221	7	-	135	80	-
5	an andere Bereiche	19 855	12 676	-	6 385	780	14
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	270 324	63 126	11 552	34 917	29 669	131 060
7	an Öffentlichen Gesamthaushalt	141 624	48 833 <sup>1</sup>	-	25 935	13 744	53 112
8	an andere Bereiche	128 700	14 294	11 552	8 982	15 925	77 948
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	133 468	5 938	-	7 489	11 434	52 794
10	<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>300 546</b>	<b>86 893</b>	<b>11 552</b>	<b>77 934</b>	<b>43 819</b>	<b>136 162</b>
11	Sachinvestitionen	8 037	999	-	2 194	4 673	171
12	Baumaßnahmen	5 695	768	-	1 371	3 496	60
13	Erwerb von Sachvermögen	2 342	231	-	823	1 178	110
14	Vermögensübertragungen	8 133	3 317	-	4 214	565	37
15	an Öffentlichen Gesamthaushalt	3 980	1 013	-	2 690	278	-
16	an andere Bereiche	4 152	2 304	-	1 524	287	37
17	Darlehen	1 893	192	-	1 464	237	1
18	an Öffentlichen Gesamthaushalt	561	0	-	393	168	-
19	an andere Bereiche	1 332	192	-	1 071	69	1
20	Erwerb von Beteiligungen	809	0	-	463	310	37
21	Tilgungsausgaben an Öffentlichen Gesamthaushalt	670	5	-	569	96	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 818	27	-	1 262	329	-
23	<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>14 724</b>	<b>4 486</b>	<b>-</b>	<b>7 642</b>	<b>5 552</b>	<b>245</b>
24	<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>315 270</b>	<b>91 379</b>	<b>11 552</b>	<b>85 576</b>	<b>49 370</b>	<b>136 407</b>
<b>Einnahmen</b>							
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	252 525	63 355 <sup>1</sup>	11 817	57 891	13 302	106 160
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	8 736	5 153	-	1 353	2 021	210
27	Zinseinnahmen	3 325	2 246	-	671	209	199
28	vom Öffentlichen Gesamthaushalt	273	14	-	165	95	0
29	von anderen Bereichen	3 052	2 233	-	506	114	199
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	140 618	9 208	- 265	21 235	31 240	79 199
31	vom Öffentlichen Gesamthaushalt	133 365	6 605	-	19 006	29 028	78 726
32	von anderen Bereichen	7 253	2 603	- 265	2 230	2 212	473
33	Sonstige laufende Einnahmen	14 514	3 152	-	4 713	6 084	565
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	133 468	5 938	-	7 489	11 434	52 794
35	<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>286 250</b>	<b>77 177</b>	<b>11 552</b>	<b>78 374</b>	<b>41 423</b>	<b>133 539</b>
36	Veräußerung von Vermögen	2 144	427	-	535	1 167	15
37	Vermögensübertragungen	4 856	25	-	2 737	2 094	-
38	vom Öffentlichen Gesamthaushalt	3 822	22	-	2 066	1 735	-
39	von anderen Bereichen	1 034	3	-	672	359	-
40	Darlehensrückflüsse	1 906	344	-	1 365	188	9
41	vom Öffentlichen Gesamthaushalt	618	180	-	325	112	-
42	von anderen Bereichen	1 288	163	-	1 040	76	9
43	Schuldenaufnahmen beim Öffentlichen Gesamthaushalt	375	-	-	303	72	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	4 818	27	-	1 262	329	-
45	<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>4 463</b>	<b>769</b>	<b>-</b>	<b>3 678</b>	<b>3 192</b>	<b>24</b>
46	<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>290 714</b>	<b>77 945</b>	<b>11 552</b>	<b>82 052</b>	<b>44 615</b>	<b>133 563</b>
<b>Finanzierungsübersicht</b>							
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	20	17	-	- 3	-	7
48	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 24 537</b>	<b>- 13 417</b>	<b>0</b>	<b>- 3 528</b>	<b>- 4 755</b>	<b>- 2 837</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>							
49	Ausgaben	91 718	56 374	-	31 723	2 960	660
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt <sup>2</sup>	88 689	54 991	-	31 645	2 025	29
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	9	-	-	-	9	-
52	Zuführungen an Rücklagen	2 940	1 383	-	20	906	631
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	81	-	-	59	21	-
54	Einnahmen	77 980	53 618	-	17 686	2 977	3 699
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt <sup>2</sup>	63 505	44 821	-	16 544	2 119	20
56	Innere Darlehen	2	-	-	-	2	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	14 221	8 923	-	763	856	3 679
58	Überschüsse aus Vorjahren	379	-	-	379	-	-
59	Münzeinnahmen	- 126	- 126	-	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 38 274	- 16 173	0	- 17 565	- 4 738	202

<sup>1</sup> Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

<sup>2</sup> Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

**5 Ausgaben und Einnahmen**  
**5.2 Nach Arten und Ebenen – Kernhaushalte –**  
**1. Vierteljahr 2014 (Revidierte Ergebnisse)**  
**Mill. EUR**

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
<b>Ausgaben</b>						
1	Personalausgaben	54 582	7 835	30 784	11 712	4 250
2	Laufender Sachaufwand	74 214	4 220	6 293	10 506	53 195
3	Zinsausgaben	17 082	10 276	6 028	765	13
4	an öffentlichen Bereich	41	-	26	15	-
5	an andere Bereiche	17 041	10 276	6 002	750	13
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	206 545	62 397	34 471	28 650	81 027
7	an öffentlichen Bereich	82 433	46 254 <sup>1</sup>	21 384	11 719	3 077
8	an andere Bereiche	124 112	16 143	13 087	16 931	77 950
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	66 186	-	2 356	9 847	2 759
10	<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>286 236</b>	<b>84 728</b>	<b>75 221</b>	<b>41 786</b>	<b>135 727</b>
11	Sachinvestitionen	5 842	825	814	4 044	159
12	Baumaßnahmen	4 263	650	586	2 968	59
13	Erwerb von Sachvermögen	1 579	175	228	1 076	100
14	Vermögensübertragungen	7 797	3 107	4 108	546	37
15	an öffentlichen Bereich	3 183	867	2 151	164	-
16	an andere Bereiche	4 614	2 240	1 957	381	37
17	Darlehen	732	189	330	213	1
18	an öffentlichen Bereich	17	0	-	17	-
19	an andere Bereiche	715	188	330	197	1
20	Erwerb von Beteiligungen	324	0	57	266	1
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	590	-	539	51	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 100	-	2	84	-
23	<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>12 185</b>	<b>4 120</b>	<b>5 846</b>	<b>5 036</b>	<b>197</b>
24	<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>298 421</b>	<b>88 847</b>	<b>81 067</b>	<b>46 822</b>	<b>135 924</b>
<b>Einnahmen</b>						
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	195 815	63 355 <sup>1</sup>	57 891	13 302	61 267
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	7 154	4 637	823	1 677	17
27	Zinseinnahmen	508	35	115	180	178
28	vom öffentlichen Bereich	17	9	0	9	-
29	von anderen Bereichen	491	26	114	172	178
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	121 968	1 822	15 276	29 254	75 615
31	vom öffentlichen Bereich	116 316	650	13 764	26 760	75 142
32	von anderen Bereichen	5 652	1 172	1 512	2 494	473
33	Sonstige laufende Einnahmen	8 535	1 671	2 157	4 599	108
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	66 186	-	2 356	9 847	2 759
35	<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>267 793</b>	<b>71 521</b>	<b>73 905</b>	<b>39 165</b>	<b>134 427</b>
36	Veräußerung von Vermögen	1 500	55	279	1 150	15
37	Vermögensübertragungen	4 011	2	2 043	1 967	-
38	vom öffentlichen Bereich	2 984	-	1 381	1 603	-
39	von anderen Bereichen	1 028	2	662	364	-
40	Darlehensrückflüsse	954	317	464	163	9
41	vom öffentlichen Bereich	240	180	48	12	-
42	von anderen Bereichen	714	137	416	152	9
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	331	-	303	28	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	3 100	-	2	84	-
45	<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>3 695</b>	<b>375</b>	<b>3 087</b>	<b>3 224</b>	<b>24</b>
46	<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>271 488</b>	<b>71 895</b>	<b>76 992</b>	<b>42 389</b>	<b>134 451</b>
<b>Finanzierungsübersicht</b>						
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	12	17	- 12	-	7
48	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>- 26 921</b>	<b>- 16 935</b>	<b>- 4 087</b>	<b>- 4 433</b>	<b>- 1 467</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>						
49	Ausgaben	87 048	51 861	31 599	2 927	660
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt	85 440	51 861	31 531	2 019	29
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	8	-	-	8	-
52	Zuführungen an Rücklagen	1 520	-	9	880	631
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	79	-	59	20	-
54	Einnahmen	66 775	44 695	17 030	2 924	2 126
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	63 337	44 821	16 395	2 100	20
56	Innere Darlehen	2	-	-	2	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	3 447	-	519	822	2 106
58	Überschüsse aus Vorjahren	116	-	116	-	-
59	Münzeinnahmen	- 126	- 126	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	- 47 193	- 24 101	- 18 656	- 4 436	- 1

<sup>1</sup> Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

## Auslaufperiode

Tabellengruppe 6 zeigt das 1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode. In der Auslaufperiode werden nach dem 31.12. Abschlussvorgänge der Kernhaushalte der Länder auf das zurückliegende Jahr gebucht. Die vorliegenden Daten des 1.-4. Vierteljahres 2014 einschließlich Auslaufperiode schließen Nachbuchungen bis 18.06.2015 ein. Zudem wurden vorläufige Daten der kaufmännisch buchenden Extrahaushalte des 1.-4. Vierteljahres 2014 teilweise ersetzt. Weitere Revisionen werden nicht durchgeführt. Das 1.-4. Vierteljahr einschließlich Auslaufperiode wird in der für das Berichtsjahr gültigen Methodik publiziert.

## 6 Ausgaben und Einnahmen

### 6.1 Nach Arten und Ebenen – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	EU-Anteile	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
<b>Ausgaben</b>							
1	Personalausgaben	255 093	46 435	-	131 252	58 286	19 120
2	Laufender Sachaufwand	339 804	29 261	-	41 722	51 011	217 810
3	Zinsausgaben	57 004	34 149	-	18 706	3 905	244
4	an öffentlichen Bereich	625	29	-	458	138	-
5	an andere Bereiche	56 379	34 120	-	18 248	3 767	244
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	1 042 428	224 429	29 768	142 770	120 407	525 054
7	an öffentlichen Bereich	539 395	168 034 <sup>1</sup>	-	108 365	52 220	210 776
8	an andere Bereiche	503 033	56 395	29 768	34 405	68 187	314 278
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	544 573	21 400	-	35 131	45 928	210 722
10	<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>1 149 756</b>	<b>312 874</b>	<b>29 768</b>	<b>299 319</b>	<b>187 680</b>	<b>551 506</b>
11	Sachinvestitionen	46 940	9 499	-	11 690	24 588	1 164
12	Baumaßnahmen	34 360	7 540	-	7 799	18 732	289
13	Erwerb von Sachvermögen	12 580	1 959	-	3 891	5 856	875
14	Vermögensübertragungen	44 700	17 664	-	24 102	2 778	157
15	an öffentlichen Bereich	19 936	5 603	-	13 353	980	-
16	an andere Bereiche	24 765	12 061	-	10 749	1 798	157
17	Darlehen	7 646	1 036	-	5 451	1 156	3
18	an öffentlichen Bereich	1 038	0	-	959	79	-
19	an andere Bereiche	6 608	1 036	-	4 492	1 077	3
20	Erwerb von Beteiligungen	11 251	4 424	-	4 438	2 088	301
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	1 438	21	-	1 207	211	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	21 097	121	-	4 869	884	-
23	<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>90 878</b>	<b>32 521</b>	-	<b>42 019</b>	<b>29 936</b>	<b>1 624</b>
24	<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>1 240 634</b>	<b>345 395</b>	<b>29 768</b>	<b>341 338</b>	<b>217 616</b>	<b>553 130</b>
<b>Einnahmen</b>							
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	1 091 296	299 065 <sup>1</sup>	30 880	234 909	79 475	446 968
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	29 114	9 540	-	7 951	11 238	386
27	Zinseinnahmen	14 053	8 824	-	3 246	903	1 081
28	vom öffentlichen Bereich	912	113	-	629	98	72
29	von anderen Bereichen	13 141	8 711	-	2 616	805	1 009
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	571 270	30 874	-1 111	95 717	129 900	315 891
31	vom öffentlichen Bereich	543 613	24 238	-	86 046	120 292	313 037
32	von anderen Bereichen	27 657	6 635	-1 111	9 671	9 609	2 853
33	Sonstige laufende Einnahmen	64 046	16 939	-	19 123	25 679	2 305
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	544 573	21 400	-	35 131	45 928	210 722
35	<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>1 225 205</b>	<b>343 841</b>	<b>29 768</b>	<b>325 814</b>	<b>201 266</b>	<b>555 908</b>
36	Veräußerung von Vermögen	11 151	2 863	-	3 099	5 005	183
37	Vermögensübertragungen	23 628	483	-	12 918	10 228	-
38	vom öffentlichen Bereich	18 586	108	-	10 112	8 366	-
39	von anderen Bereichen	5 042	375	-	2 805	1 862	-
40	Darlehensrückflüsse	8 277	1 897	-	5 136	1 213	32
41	vom öffentlichen Bereich	1 654	378	-	1 188	88	-
42	von anderen Bereichen	6 623	1 519	-	3 947	1 125	32
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	841	-	-	709	132	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	21 097	121	-	4 869	884	-
45	<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>22 800</b>	<b>5 121</b>	-	<b>16 993</b>	<b>15 694</b>	<b>215</b>
46	<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>1 248 005</b>	<b>348 962</b>	<b>29 768</b>	<b>342 807</b>	<b>216 960</b>	<b>556 123</b>
<b>Finanzierungsübersicht</b>							
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	- 1 307	59	-	- 1 403	-	37
48	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>6 064</b>	<b>3 626</b>	<b>0</b>	<b>65</b>	<b>- 657</b>	<b>3 030</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>							
49	Ausgaben	327 427	219 467	-	88 629	12 076	7 255
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt <sup>2</sup>	300 305	207 464	-	83 294	9 547	-
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	15	-	-	-	15	-
52	Zuführungen an Rücklagen	26 652	12 003	-	5 042	2 355	7 252
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	455	-	-	293	159	3
54	Einnahmen	327 229	216 864	-	94 183	12 030	4 151
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt <sup>2</sup>	303 455	205 969	-	87 737	9 748	-
56	Innere Darlehen	13	-	-	-	13	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	21 612	10 598	-	4 594	2 269	4 151
58	Überschüsse aus Vorjahren	1 852	-	-	1 852	-	-
59	Münzeinnahmen	297	297	-	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	5 866	1 024	0	5 619	- 703	- 74

<sup>1</sup> Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

<sup>2</sup> Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

## 6 Ausgaben und Einnahmen

### 6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Ausgaben</b>											
1	Personalausgaben	Zusammen	189 538	25 540	29 055	5 129	15 441	3 273	17 859	40 753	9 313
2		Länder	131 252	16 823	19 801	3 031	10 387	2 187	12 430	26 620	6 470
3		Gemeinden/Gv.	58 286	8 717	9 254	2 098	5 054	1 086	5 430	14 133	2 843
4	Laufender Sachaufwand	Zusammen	92 733	10 021	11 134	2 755	8 054	1 912	7 141	21 004	4 673
5		Länder	41 722	3 289	3 812	1 041	2 998	845	2 883	6 689	1 827
6		Gemeinden/Gv.	51 011	6 732	7 323	1 714	5 056	1 066	4 259	14 315	2 846
<b>Zinsausgaben</b>											
7	an öffentlichen Bereich	Zusammen	596	16	10	6	50	9	6	182	122
8		Länder	458	5	6	3	35	1	-	130	110
9		Gemeinden/Gv.	138	11	4	2	16	8	6	52	12
10	an andere Bereiche	Zusammen	22 015	2 541	1 346	547	1 740	381	1 903	5 585	1 312
11		Länder	18 248	2 277	886	499	1 192	330	1 540	4 349	1 006
12		Gemeinden/Gv.	3 767	265	461	47	548	52	363	1 236	306
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen</b>											
13	an öffentlichen Bereich	Zusammen	160 585	22 197	27 623	6 004	13 353	3 633	14 731	36 156	8 559
14		Länder	108 365	14 194	18 821	4 337	8 409	2 739	9 402	22 932	5 490
15		Gemeinden/Gv.	52 220	8 003	8 802	1 667	4 944	894	5 329	13 223	3 069
16	an andere Bereiche	Zusammen	102 592	12 333	14 075	3 200	7 779	2 168	9 704	25 536	4 434
17		Länder	34 405	4 583	4 553	1 082	1 878	691	2 401	4 814	1 234
18		Gemeinden/Gv.	68 187	7 750	9 522	2 118	5 901	1 478	7 303	20 722	3 200
19	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	156 626	20 647	22 046	5 383	11 177	3 290	14 544	34 870	8 852
20		Länder	35 131	1 456	4 289	683	1 859	473	2 013	6 179	1 350
21		Gemeinden/Gv.	45 928	4 271	8 506	1 593	4 634	831	4 997	12 516	2 854
22	<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>411 432</b>	<b>52 002</b>	<b>61 197</b>	<b>12 256</b>	<b>35 239</b>	<b>8 087</b>	<b>36 801</b>	<b>94 346</b>	<b>19 560</b>
23		<b>Länder</b>	<b>299 319</b>	<b>39 715</b>	<b>43 590</b>	<b>9 311</b>	<b>23 040</b>	<b>6 319</b>	<b>26 642</b>	<b>59 355</b>	<b>14 785</b>
24		<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>187 680</b>	<b>27 208</b>	<b>26 858</b>	<b>6 053</b>	<b>16 884</b>	<b>3 753</b>	<b>17 693</b>	<b>51 165</b>	<b>9 423</b>
25	Sachinvestitionen	Zusammen	36 277	6 174	8 312	967	2 598	762	2 795	5 183	1 386
26		Länder	11 690	1 687	1 741	202	883	430	628	1 482	311
27		Gemeinden/Gv.	24 588	4 488	6 572	765	1 715	332	2 168	3 701	1 074
28	Baumaßnahmen	Zusammen	26 531	4 434	6 400	713	1 926	601	1 851	3 514	1 037
29		Länder	7 799	1 034	1 306	106	629	324	314	971	182
30		Gemeinden/Gv.	18 732	3 400	5 094	607	1 296	277	1 537	2 543	855
31	Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	9 747	1 740	1 913	254	672	161	944	1 669	349
32		Länder	3 891	653	435	96	254	106	313	512	129
33		Gemeinden/Gv.	5 856	1 088	1 478	158	418	56	631	1 157	220
<b>Vermögensübertragungen</b>											
34	an öffentlichen Bereich	Zusammen	14 333	1 805	2 122	593	1 016	577	863	3 103	546
35		Länder	13 353	1 701	1 947	567	853	567	657	3 001	521
36		Gemeinden/Gv.	980	105	175	27	164	10	205	102	26
37	an andere Bereiche	Zusammen	12 547	1 612	3 185	630	435	154	885	1 751	299
38		Länder	10 749	1 211	2 704	547	290	138	712	1 545	213
39		Gemeinden/Gv.	1 798	401	482	83	146	16	173	206	86
<b>Darlehen</b>											
40	an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 038	5	11	-	7	0	136	13	23
41		Länder	959	-	-	-	-	-	102	-	22
42		Gemeinden/Gv.	79	5	11	-	7	0	34	13	1
43	an andere Bereiche	Zusammen	5 569	326	358	61	254	97	308	2 637	732
44		Länder	4 492	165	230	58	130	79	151	2 352	706
45		Gemeinden/Gv.	1 077	161	128	3	124	17	157	285	25
46	Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	6 527	1 164	1 005	246	662	136	322	1 481	120
47		Länder	4 438	927	369	230	540	71	35	1 016	80
48		Gemeinden/Gv.	2 088	236	636	16	122	64	287	466	40
49	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 418	56	66	4	73	54	30	147	61
50		Länder	1 207	40	58	-	52	-	-	128	29
51		Gemeinden/Gv.	211	16	7	4	22	54	30	19	31
52	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	14 082	937	2 007	561	748	462	1 030	3 217	440
53		Länder	4 869	152	22	89	179	138	499	988	66
54		Gemeinden/Gv.	884	114	180	23	68	18	173	121	53
55	<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>63 626</b>	<b>10 205</b>	<b>13 053</b>	<b>1 940</b>	<b>4 298</b>	<b>1 318</b>	<b>4 307</b>	<b>11 098</b>	<b>2 725</b>
56		<b>Länder</b>	<b>42 019</b>	<b>5 578</b>	<b>7 028</b>	<b>1 515</b>	<b>2 568</b>	<b>1 147</b>	<b>1 785</b>	<b>8 536</b>	<b>1 816</b>
57		<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>29 936</b>	<b>5 298</b>	<b>7 830</b>	<b>874</b>	<b>2 230</b>	<b>477</b>	<b>2 880</b>	<b>4 671</b>	<b>1 230</b>
58	<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>Zusammen</b>	<b>475 059</b>	<b>62 207</b>	<b>74 249</b>	<b>14 197</b>	<b>39 537</b>	<b>9 404</b>	<b>41 108</b>	<b>105 444</b>	<b>22 284</b>
59		<b>Länder</b>	<b>341 338</b>	<b>45 293</b>	<b>50 618</b>	<b>10 826</b>	<b>25 609</b>	<b>7 465</b>	<b>28 427</b>	<b>67 891</b>	<b>16 602</b>
60		<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>217 616</b>	<b>32 505</b>	<b>34 687</b>	<b>6 928</b>	<b>19 114</b>	<b>4 230</b>	<b>20 573</b>	<b>55 836</b>	<b>10 652</b>

**6 Ausgaben und Einnahmen**  
**6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –**  
**1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode**  
**Mill. EUR**

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Gemeinsame Extrahaushalte	Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg		
<b>Ausgaben</b>											
Personalausgaben	Zusammen	2 457	8 881	4 825	5 959	4 523	8 858	1 950	5 272	450	1
	Länder	1 749	5 296	2 931	4 099	2 949	8 858	1 950	5 272	399	2
	Gemeinden/Gv.	708	3 585	1 894	1 859	1 574	-	-	-	50	3
Laufender Sachaufwand	Zusammen	1 048	4 444	2 900	2 428	1 864	7 179	1 257	4 309	613	4
	Länder	527	1 678	1 134	825	858	7 179	1 257	4 309	573	5
	Gemeinden/Gv.	522	2 765	1 766	1 602	1 005	-	-	-	40	6
<b>Zinsausgaben</b>											
an öffentlichen Bereich	Zusammen	1	17	1	8	7	3	103	55	-	7
	Länder	1	7	-	0	-	3	103	55	-	8
	Gemeinden/Gv.	0	10	1	8	7	-	-	-	-	9
an andere Bereiche	Zusammen	558	371	675	904	663	1 760	611	934	188	10
	Länder	475	263	594	782	566	1 760	611	934	187	11
	Gemeinden/Gv.	82	108	80	122	97	-	-	-	0	12
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen</b>											
an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 913	8 866	4 469	5 243	3 876	2 072	543	1 190	-	13
	Länder	1 227	7 133	3 289	3 375	3 068	2 072	543	1 190	-	14
	Gemeinden/Gv.	687	1 733	1 180	1 869	808	-	-	-	-	15
an andere Bereiche	Zusammen	1 138	4 812	2 888	3 706	2 833	4 587	999	2 555	-	16
	Länder	286	1 301	1 484	971	1 131	4 587	999	2 555	-	17
	Gemeinden/Gv.	852	3 512	1 405	2 735	1 702	-	-	-	-	18
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	1 902	8 300	4 129	4 882	3 596	1 559	524	965	-	19
	Länder	575	1 821	583	470	503	1 559	524	965	-	20
	Gemeinden/Gv.	601	1 622	1 096	1 675	719	-	-	-	-	21
<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>5 213</b>	<b>19 091</b>	<b>11 628</b>	<b>13 365</b>	<b>10 169</b>	<b>22 900</b>	<b>4 939</b>	<b>13 349</b>	<b>1 250</b>	<b>22</b>
	<b>Länder</b>	<b>3 689</b>	<b>13 856</b>	<b>8 848</b>	<b>9 582</b>	<b>8 070</b>	<b>22 900</b>	<b>4 939</b>	<b>13 349</b>	<b>1 160</b>	<b>23</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>2 250</b>	<b>10 092</b>	<b>5 230</b>	<b>6 520</b>	<b>4 474</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>91</b>	<b>24</b>
Sachinvestitionen	Zusammen	363	2 720	860	1 018	940	770	231	1 066	134	25
	Länder	82	1 140	302	255	351	770	231	1 066	131	26
	Gemeinden/Gv.	282	1 580	557	763	588	-	-	-	3	27
Baumaßnahmen	Zusammen	278	2 283	659	733	727	470	152	661	95	28
	Länder	50	926	199	151	232	470	152	661	93	29
	Gemeinden/Gv.	228	1 357	460	581	495	-	-	-	2	30
Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	85	437	201	285	212	301	78	405	39	31
	Länder	31	214	104	103	119	301	78	405	38	32
	Gemeinden/Gv.	54	223	98	182	93	-	-	-	1	33
<b>Vermögensübertragungen</b>											
an öffentlichen Bereich	Zusammen	191	1 487	539	368	556	135	295	121	-	34
	Länder	181	1 408	523	333	530	135	295	121	-	35
	Gemeinden/Gv.	10	80	16	35	25	-	-	-	-	36
an andere Bereiche	Zusammen	117	1 093	533	276	413	721	107	353	-	37
	Länder	114	1 028	524	182	377	721	107	353	-	38
	Gemeinden/Gv.	3	65	8	94	37	-	-	-	-	39
<b>Darlehen</b>											
an öffentlichen Bereich	Zusammen	112	719	3	2	8	-	-	-	-	40
	Länder	112	719	-	-	4	-	-	-	-	41
	Gemeinden/Gv.	-	-	3	2	4	-	-	-	-	42
an andere Bereiche	Zusammen	34	431	24	55	66	145	20	23	-	43
	Länder	10	300	24	40	58	145	20	23	-	44
	Gemeinden/Gv.	24	131	1	14	9	-	-	-	-	45
Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	183	158	84	131	7	178	315	338	-	46
	Länder	177	23	83	57	0	178	315	338	-	47
	Gemeinden/Gv.	5	135	1	74	7	-	-	-	-	48
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	Zusammen	6	833	4	22	2	53	9	0	-	49
	Länder	6	832	-	1	-	53	9	0	-	50
	Gemeinden/Gv.	0	1	4	22	2	-	-	-	-	51
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	288	2 726	463	313	491	129	136	107	-	52
	Länder	227	1 840	76	96	96	129	136	107	-	53
	Gemeinden/Gv.	8	58	26	25	18	-	-	-	-	54
<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>717</b>	<b>4 714</b>	<b>1 583</b>	<b>1 558</b>	<b>1 501</b>	<b>1 873</b>	<b>840</b>	<b>1 793</b>	<b>134</b>	<b>55</b>
	<b>Länder</b>	<b>453</b>	<b>3 609</b>	<b>1 379</b>	<b>772</b>	<b>1 225</b>	<b>1 873</b>	<b>840</b>	<b>1 793</b>	<b>131</b>	<b>56</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>317</b>	<b>1 933</b>	<b>564</b>	<b>979</b>	<b>653</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>3</b>	<b>57</b>
<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>Zusammen</b>	<b>5 930</b>	<b>23 805</b>	<b>13 211</b>	<b>14 923</b>	<b>11 670</b>	<b>24 772</b>	<b>5 779</b>	<b>15 143</b>	<b>1 384</b>	<b>58</b>
	<b>Länder</b>	<b>4 142</b>	<b>17 465</b>	<b>10 227</b>	<b>10 354</b>	<b>9 295</b>	<b>24 772</b>	<b>5 779</b>	<b>15 143</b>	<b>1 291</b>	<b>59</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>2 566</b>	<b>12 025</b>	<b>5 795</b>	<b>7 499</b>	<b>5 127</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>93</b>	<b>60</b>

## 6 Ausgaben und Einnahmen

### 6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Einnahmen</b>											
61	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Zusammen	314 383	44 748	55 576	7 916	26 685	5 206	27 963	66 024	14 308
62		Länder	234 909	31 937	39 713	6 160	18 569	4 223	20 232	46 559	10 607
63		Gemeinden/Gv.	79 475	12 811	15 863	1 756	8 117	983	7 731	19 464	3 701
64	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zusammen	19 189	2 542	3 258	436	1 545	405	1 924	3 610	827
65		Länder	7 951	937	1 461	116	367	164	1 059	891	306
66		Gemeinden/Gv.	11 238	1 606	1 797	320	1 178	240	866	2 719	521
<b>Zinseinnahmen</b>											
67	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	727	5	3	19	39	2	20	176	114
68		Länder	629	0	0	17	28	1	10	130	106
69		Gemeinden/Gv.	98	5	3	2	11	1	10	47	8
70	von anderen Bereichen	Zusammen	3 421	740	290	49	91	55	74	1 277	160
71		Länder	2 616	619	140	21	41	44	18	1 017	139
72		Gemeinden/Gv.	805	121	150	28	50	12	56	261	21
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen</b>											
73	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	206 337	25 111	27 178	8 669	14 235	5 730	18 393	44 628	11 050
74		Länder	86 046	9 188	9 195	3 762	4 748	2 843	5 790	14 900	4 050
75		Gemeinden/Gv.	120 292	15 923	17 983	4 907	9 487	2 887	12 602	29 728	7 001
76	von anderen Bereichen	Zusammen	19 280	2 219	3 079	544	1 447	311	2 613	4 361	886
77		Länder	9 671	886	1 395	322	690	148	1 416	1 661	372
78		Gemeinden/Gv.	9 609	1 333	1 684	222	757	163	1 197	2 700	515
79	Sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	44 802	4 339	5 621	1 383	4 067	603	2 912	12 552	2 027
80		Länder	19 123	1 469	2 022	588	1 478	223	873	3 857	1 297
81		Gemeinden/Gv.	25 679	2 869	3 598	795	2 589	380	2 039	8 695	730
82	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	156 626	20 647	22 046	5 383	11 177	3 290	14 544	34 870	8 852
83		Länder	35 131	1 456	4 289	683	1 859	473	2 013	6 179	1 350
84		Gemeinden/Gv.	45 928	4 271	8 506	1 593	4 634	831	4 997	12 516	2 854
85	<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>451 513</b>	<b>59 058</b>	<b>72 958</b>	<b>13 632</b>	<b>36 933</b>	<b>9 022</b>	<b>39 355</b>	<b>97 758</b>	<b>20 521</b>
86		Länder	325 814	43 581	49 639	10 303	24 061	7 172	27 386	62 836	15 526
87		Gemeinden/Gv.	201 266	30 398	32 571	6 437	17 556	3 835	19 503	51 097	9 643
88	Veräußerung von Vermögen	Zusammen	8 104	1 772	2 552	140	745	90	718	827	234
89		Länder	3 099	510	1 194	64	306	38	239	211	43
90		Gemeinden/Gv.	5 005	1 263	1 358	77	439	52	479	617	191
<b>Vermögensübertragungen</b>											
91	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	18 478	1 568	2 851	893	1 056	713	1 333	4 173	543
92		Länder	10 112	769	1 112	425	604	424	932	2 107	248
93		Gemeinden/Gv.	8 366	799	1 739	468	452	290	401	2 066	295
94	von anderen Bereichen	Zusammen	4 667	528	729	364	147	174	315	446	200
95		Länder	2 805	252	144	294	16	131	116	222	38
96		Gemeinden/Gv.	1 862	277	585	70	131	43	200	224	162
<b>Darlehensrückflüsse</b>											
97	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	1 276	8	8	2	69	0	133	34	82
98		Länder	1 188	1	2	2	58	-	99	30	81
99		Gemeinden/Gv.	88	7	6	0	12	0	34	5	2
100	von anderen Bereichen	Zusammen	5 072	249	617	259	165	152	203	2 476	179
101		Länder	3 947	80	544	247	21	126	78	2 102	157
102		Gemeinden/Gv.	1 125	169	73	12	145	26	125	374	22
103	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	Zusammen	841	25	1	0	10	10	26	24	3
104		Länder	709	-	-	-	-	-	-	-	-
105		Gemeinden/Gv.	132	25	1	0	10	10	26	24	3
106	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	14 082	937	2 007	561	748	462	1 030	3 217	440
107		Länder	4 869	152	22	89	179	138	499	988	66
108		Gemeinden/Gv.	884	114	180	23	68	18	173	121	53
109	<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>24 357</b>	<b>3 214</b>	<b>4 751</b>	<b>1 097</b>	<b>1 445</b>	<b>677</b>	<b>1 697</b>	<b>4 763</b>	<b>800</b>
110		Länder	16 993	1 459	2 973	942	826	580	963	3 682	500
111		Gemeinden/Gv.	15 694	2 425	3 582	603	1 120	403	1 092	3 189	622
112	<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>Zusammen</b>	<b>475 870</b>	<b>62 271</b>	<b>77 709</b>	<b>14 729</b>	<b>38 378</b>	<b>9 699</b>	<b>41 052</b>	<b>102 522</b>	<b>21 321</b>
113		Länder	342 807	45 040	52 612	11 245	24 887	7 752	28 348	66 518	16 026
114		Gemeinden/Gv.	216 960	32 822	36 153	7 040	18 676	4 238	20 595	54 287	10 265

## 6 Ausgaben und Einnahmen

### 6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Gemeinsame Extrahaushalte	Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg		
<b>Einnahmen</b>											
Steuern und steuerähnliche Abgaben	Zusammen	3 396	13 109	7 140	9 773	6 903	13 150	2 584	9 904	-	61
	Länder	2 563	10 239	5 694	7 232	5 544	13 150	2 584	9 904	-	62
	Gemeinden/Gv.	833	2 870	1 446	2 541	1 359	-	-	-	-	63
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zusammen	129	1 112	422	670	435	719	189	628	339	64
	Länder	48	264	127	331	59	719	189	628	287	65
	Gemeinden/Gv.	81	848	294	340	376	-	-	-	52	66
<b>Zinseinnahmen</b>											
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	6	108	1	15	8	-	104	109	-	67
	Länder	5	98	-	14	7	-	104	109	-	68
	Gemeinden/Gv.	0	9	1	1	1	-	-	-	-	69
von anderen Bereichen	Zusammen	9	82	14	22	50	39	27	40	399	70
	Länder	1	42	8	9	12	39	27	40	398	71
	Gemeinden/Gv.	8	40	7	13	38	-	-	-	1	72
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen</b>											
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	2 820	13 504	7 783	6 783	6 516	9 570	2 033	2 125	211	73
	Länder	1 440	6 853	3 857	2 161	3 362	9 570	2 033	2 125	167	74
	Gemeinden/Gv.	1 379	6 650	3 926	4 622	3 153	-	-	-	44	75
von anderen Bereichen	Zusammen	138	919	575	496	417	694	244	335	-	76
	Länder	58	547	444	185	275	694	244	335	-	77
	Gemeinden/Gv.	80	372	131	312	142	-	-	-	-	78
Sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	399	2 236	890	1 169	643	2 252	441	2 655	615	79
	Länder	157	448	238	340	199	2 252	441	2 655	585	80
	Gemeinden/Gv.	242	1 787	652	829	444	-	-	-	30	81
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	1 902	8 300	4 129	4 882	3 596	1 559	524	965	-	82
	Länder	575	1 821	583	470	503	1 559	524	965	-	83
	Gemeinden/Gv.	601	1 622	1 096	1 675	719	-	-	-	-	84
<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>4 993</b>	<b>22 769</b>	<b>12 693</b>	<b>14 046</b>	<b>11 375</b>	<b>24 865</b>	<b>5 098</b>	<b>14 832</b>	<b>1 564</b>	<b>85</b>
	<b>Länder</b>	<b>3 697</b>	<b>16 670</b>	<b>9 785</b>	<b>9 801</b>	<b>8 956</b>	<b>24 865</b>	<b>5 098</b>	<b>14 832</b>	<b>1 438</b>	<b>86</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>2 022</b>	<b>10 956</b>	<b>5 359</b>	<b>6 982</b>	<b>4 793</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>126</b>	<b>87</b>
Veräußerung von Vermögen	Zusammen	34	154	88	193	165	109	35	246	1	88
	Länder	7	14	45	3	36	109	35	246	1	89
	Gemeinden/Gv.	28	140	43	190	129	-	-	-	0	90
<b>Vermögensübertragungen</b>											
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	192	2 078	855	470	800	425	288	210	32	91
	Länder	133	1 174	484	309	438	425	288	210	31	92
	Gemeinden/Gv.	59	904	371	161	362	-	-	-	1	93
von anderen Bereichen	Zusammen	15	1 068	143	146	183	172	6	31	-	94
	Länder	10	1 037	117	79	142	172	6	31	-	95
	Gemeinden/Gv.	5	31	27	67	41	-	-	-	-	96
<b>Darlehensrückflüsse</b>											
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	35	829	14	41	2	-	18	0	-	97
	Länder	33	828	1	35	2	-	18	0	-	98
	Gemeinden/Gv.	2	1	14	6	1	-	-	-	-	99
von anderen Bereichen	Zusammen	62	178	91	29	34	342	24	14	-	100
	Länder	10	82	85	7	31	342	24	14	-	101
	Gemeinden/Gv.	52	96	6	22	4	-	-	-	-	102
Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	Zusammen	1	709	-	24	9	-	-	-	-	103
	Länder	-	709	-	-	-	-	-	-	-	104
	Gemeinden/Gv.	1	-	-	24	9	-	-	-	-	105
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	288	2 726	463	313	491	129	136	107	-	106
	Länder	227	1 840	76	96	96	129	136	107	-	107
	Gemeinden/Gv.	8	58	26	25	18	-	-	-	-	108
<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>51</b>	<b>2 290</b>	<b>729</b>	<b>591</b>	<b>702</b>	<b>920</b>	<b>234</b>	<b>393</b>	<b>33</b>	<b>109</b>
	<b>Länder</b>	<b>- 35</b>	<b>2 004</b>	<b>655</b>	<b>338</b>	<b>553</b>	<b>920</b>	<b>234</b>	<b>393</b>	<b>33</b>	<b>110</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>138</b>	<b>1 113</b>	<b>434</b>	<b>446</b>	<b>527</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>1</b>	<b>111</b>
<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>Zusammen</b>	<b>5 044</b>	<b>25 059</b>	<b>13 422</b>	<b>14 637</b>	<b>12 077</b>	<b>25 785</b>	<b>5 333</b>	<b>15 225</b>	<b>1 597</b>	<b>112</b>
	<b>Länder</b>	<b>3 662</b>	<b>18 674</b>	<b>10 439</b>	<b>10 139</b>	<b>9 509</b>	<b>25 785</b>	<b>5 333</b>	<b>15 225</b>	<b>1 470</b>	<b>113</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>2 160</b>	<b>12 069</b>	<b>5 793</b>	<b>7 427</b>	<b>5 320</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>127</b>	<b>114</b>

## 6 Ausgaben und Einnahmen

### 6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Finanzierungsübersicht</b>											
115	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	Zusammen	- 1 403	24	- 1	3	- 5	-	- 1 454	0	-
116		Länder	- 1 403	24	- 1	3	- 5	-	- 1 454	0	-
117		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
118	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>Zusammen</b>	<b>- 592</b>	<b>88</b>	<b>3 459</b>	<b>535</b>	<b>- 1 164</b>	<b>295</b>	<b>- 1 510</b>	<b>- 2 922</b>	<b>- 963</b>
119		Länder	<b>65</b>	<b>- 229</b>	<b>1 994</b>	<b>422</b>	<b>- 727</b>	<b>287</b>	<b>- 1 533</b>	<b>- 1 373</b>	<b>- 575</b>
120		Gemeinden/Gv.	<b>- 657</b>	<b>317</b>	<b>1 466</b>	<b>113</b>	<b>- 438</b>	<b>8</b>	<b>22</b>	<b>- 1 549</b>	<b>- 388</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>											
121	Ausgaben	Zusammen	100 705	9 944	8 871	3 149	6 422	1 936	9 423	21 125	7 159
122		Länder	88 629	9 164	4 819	2 967	5 517	1 781	8 256	18 558	6 691
123		Gemeinden/Gv.	12 076	781	4 053	183	905	155	1 167	2 567	468
124	Schuldentilgung am Kreditmarkt <sup>1</sup>	Zusammen	92 841	9 797	4 721	2 677	6 109	1 646	8 900	21 121	6 981
125		Länder	83 294	9 066	2 994	2 494	5 205	1 490	7 733	18 554	6 513
126		Gemeinden/Gv.	9 547	731	1 727	183	904	155	1 167	2 567	468
127	Rückzahlung Innerer Darlehen	Zusammen	15	5	9	-	-	-	-	-	-
128		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129		Gemeinden/Gv.	15	5	9	-	-	-	-	-	-
130	Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	7 397	138	4 054	473	313	290	524	5	178
131		Länder	5 042	98	1 825	473	312	290	524	5	178
132		Gemeinden/Gv.	2 355	40	2 229	-	1	-	-	-	-
133	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	452	5	88	-	-	-	-	-	-
134		Länder	293	-	-	-	-	-	-	-	-
135		Gemeinden/Gv.	159	5	88	-	-	-	-	-	-
136	Einnahmen	Zusammen	106 214	11 444	7 184	2 728	7 461	1 699	11 366	23 964	8 004
137		Länder	94 183	10 864	3 505	2 607	6 421	1 593	9 989	20 911	7 404
138		Gemeinden/Gv.	12 030	580	3 679	121	1 040	106	1 377	3 053	600
139	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt <sup>1</sup>	Zusammen	97 486	10 782	3 280	2 490	7 130	1 497	9 814	23 960	7 729
140		Länder	87 737	10 294	1 681	2 369	6 095	1 390	8 437	20 908	7 129
141		Gemeinden/Gv.	9 748	488	1 599	121	1 035	106	1 376	3 053	600
142	Innere Darlehen	Zusammen	13	4	9	-	-	-	-	-	-
143		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
144		Gemeinden/Gv.	13	4	9	-	-	-	-	-	-
145	Entnahmen aus Rücklagen	Zusammen	6 863	398	3 895	238	331	203	557	4	270
146		Länder	4 594	310	1 824	238	326	203	556	4	270
147		Gemeinden/Gv.	2 269	88	2 071	-	5	-	1	-	-
148	Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	1 852	260	-	-	-	-	995	-	5
149		Länder	1 852	260	-	-	-	-	995	-	5
150		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
151	Münzeinnahmen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
152		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
154	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	Zusammen	4 917	1 588	1 771	113	- 125	58	432	- 83	- 119
155		Länder	5 619	1 472	679	62	177	99	200	981	138
156		Gemeinden/Gv.	- 703	116	1 092	51	- 302	- 41	232	- 1 064	- 257

<sup>1</sup> Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

**6 Ausgaben und Einnahmen**  
**6.2 Nach Arten und Ländern – Kern- und Extrahaushalte –**  
**1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode**  
**Mill. EUR**

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Gemeinsame Extrahaushalte	Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg		
<b>Finanzierungsübersicht</b>											
Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	Zusammen	0	10	- 0	- 1	- 0	4	- 0	18	-	115
	Länder	0	10	- 0	- 1	- 0	4	- 0	18	-	116
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	117
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>Zusammen</b>	<b>- 885</b>	<b>1 264</b>	<b>210</b>	<b>- 287</b>	<b>407</b>	<b>1 016</b>	<b>- 447</b>	<b>100</b>	<b>213</b>	<b>118</b>
	<b>Länder</b>	<b>- 479</b>	<b>1 219</b>	<b>212</b>	<b>- 216</b>	<b>214</b>	<b>1 016</b>	<b>- 447</b>	<b>100</b>	<b>180</b>	<b>119</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>- 406</b>	<b>45</b>	<b>- 2</b>	<b>- 71</b>	<b>193</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>33</b>	<b>120</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>											
Ausgaben	Zusammen	1 610	1 520	5 076	4 351	2 580	9 200	5 130	3 208	-	121
	Länder	1 481	1 035	4 711	3 904	2 208	9 200	5 130	3 208	-	122
	Gemeinden/Gv.	129	485	366	446	372	-	-	-	-	123
Schuldentilgung am Kreditmarkt <sup>1</sup>	Zusammen	1 541	1 371	4 973	4 175	2 216	8 405	5 051	3 160	-	124
	Länder	1 412	890	4 617	3 834	1 878	8 405	5 051	3 160	-	125
	Gemeinden/Gv.	129	480	356	342	338	-	-	-	-	126
Rückzahlung Innerer Darlehen	Zusammen	-	-	-	0	-	-	-	-	-	127
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	128
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	0	-	-	-	-	-	129
Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	1	149	36	121	361	628	79	48	-	130
	Länder	1	145	35	71	330	628	79	48	-	131
	Gemeinden/Gv.	-	4	0	50	31	-	-	-	-	132
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	68	0	67	54	3	167	-	-	-	133
	Länder	68	-	58	-	-	167	-	-	-	134
	Gemeinden/Gv.	-	0	9	54	3	-	-	-	-	135
Einnahmen	Zusammen	2 328	1 761	4 831	4 658	2 221	8 326	5 472	2 770	-	136
	Länder	2 084	1 460	4 624	4 150	2 006	8 326	5 472	2 770	-	137
	Gemeinden/Gv.	245	301	207	508	215	-	-	-	-	138
Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt <sup>1</sup>	Zusammen	2 154	1 236	4 744	4 505	1 967	8 064	5 373	2 762	-	139
	Länder	1 909	938	4 542	4 048	1 797	8 064	5 373	2 762	-	140
	Gemeinden/Gv.	245	298	202	457	169	-	-	-	-	141
Innere Darlehen	Zusammen	-	-	-	1	-	-	-	-	-	142
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	143
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	1	-	-	-	-	-	144
Entnahmen aus Rücklagen	Zusammen	-	525	7	149	97	85	99	7	-	145
	Länder	-	521	2	99	51	85	99	7	-	146
	Gemeinden/Gv.	-	3	5	50	46	-	-	-	-	147
Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	175	-	80	3	158	177	-	-	-	148
	Länder	175	-	80	3	158	177	-	-	-	149
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	150
Münzeinnahmen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	151
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	153
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	Zusammen	- 167	1 504	- 35	21	47	142	- 105	- 338	213	154
	Länder	124	1 643	125	30	11	142	- 105	- 338	180	155
	Gemeinden/Gv.	- 291	- 139	- 160	- 10	36	-	-	-	33	156

<sup>1</sup> Ohne kaufmännisch buchende Extrahaushalte.

**6 Ausgaben und Einnahmen**  
**6.3 Nach Arten und Ebenen – Kernhaushalte –**  
**1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode**  
**Mill. EUR**

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Insgesamt	Bund	Länder	Gemeinden/Gv.	Sozialversicherung
<b>Ausgaben</b>						
1	Personalausgaben	214 297	29 209	114 407	52 381	18 300
2	Laufender Sachaufwand	312 074	23 174	28 933	43 179	216 789
3	Zinsausgaben	45 072	25 271	16 181	3 450	170
4	an öffentlichen Bereich	117	-	65	52	-
5	an andere Bereiche	44 955	25 271	16 117	3 398	170
6	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	797 920	217 815	135 867	119 472	324 766
7	an öffentlichen Bereich	302 399	156 334	85 951	49 637	10 477
8	an andere Bereiche	495 521	61 481	49 917	69 835	314 288
9	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	275 969	-	9 687	41 208	10 351
10	<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>1 093 395</b>	<b>295 469</b>	<b>285 702</b>	<b>177 274</b>	<b>549 673</b>
11	Sachinvestitionen	37 537	7 865	6 519	22 225	928
12	Baumaßnahmen	28 408	6 419	4 844	16 927	217
13	Erwerb von Sachvermögen	9 129	1 446	1 675	5 298	711
14	Vermögensübertragungen	43 030	16 575	23 596	2 702	157
15	an öffentlichen Bereich	16 780	4 854	11 152	774	-
16	an andere Bereiche	26 250	11 721	12 444	1 928	157
17	Darlehen	3 504	1 024	1 359	1 119	3
18	an öffentlichen Bereich	106	0	30	75	-
19	an andere Bereiche	3 399	1 023	1 329	1 044	3
20	Erwerb von Beteiligungen	7 479	4 416	1 017	2 019	27
21	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	1 407	-	1 207	200	-
22	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	14 386	-	12	453	-
23	<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>78 570</b>	<b>29 879</b>	<b>33 685</b>	<b>27 813</b>	<b>1 115</b>
24	<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>1 171 965</b>	<b>325 348</b>	<b>319 387</b>	<b>205 087</b>	<b>550 787</b>
<b>Einnahmen</b>						
25	Steuern und steuerähnliche Abgaben	871 753	298 546	234 905	79 475	258 828
26	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	23 158	9 004	4 878	9 204	72
27	Zinseinnahmen	2 534	237	545	780	972
28	vom öffentlichen Bereich	126	47	57	22	-
29	von anderen Bereichen	2 408	190	489	758	972
30	Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	498 855	5 804	65 831	122 374	304 846
31	vom öffentlichen Bereich	476 865	2 750	59 287	112 835	301 993
32	von anderen Bereichen	21 990	3 055	6 544	9 539	2 853
33	Sonstige laufende Einnahmen	36 303	8 007	8 504	19 391	402
34	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	275 969	-	9 687	41 208	10 351
35	<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>1 156 633</b>	<b>321 598</b>	<b>304 975</b>	<b>190 015</b>	<b>554 768</b>
36	Veräußerung von Vermögen	8 048	1 299	1 632	4 935	182
37	Vermögensübertragungen	19 218	333	9 352	9 533	-
38	vom öffentlichen Bereich	14 341	-	6 649	7 692	-
39	von anderen Bereichen	4 877	333	2 703	1 841	-
40	Darlehensrückflüsse	5 228	1 781	2 239	1 177	32
41	vom öffentlichen Bereich	637	378	178	81	-
42	von anderen Bereichen	4 591	1 403	2 061	1 096	32
43	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	833	-	709	124	-
44	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	14 386	-	12	453	-
45	<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>18 941</b>	<b>3 413</b>	<b>13 920</b>	<b>15 316</b>	<b>214</b>
46	<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>1 175 573</b>	<b>325 010</b>	<b>318 895</b>	<b>205 330</b>	<b>554 982</b>
<b>Finanzierungsübersicht</b>						
47	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	120	41	41	-	37
48	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>3 729</b>	<b>- 297</b>	<b>- 450</b>	<b>244</b>	<b>4 232</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>						
49	Ausgaben	310 515	202 548	88 910	11 802	7 255
50	Schuldentilgung am Kreditmarkt	294 735	202 548	82 833	9 354	-
51	Rückzahlung Innerer Darlehen	15	-	-	15	-
52	Zuführungen an Rücklagen	15 442	-	5 911	2 279	7 252
53	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	323	-	167	154	3
54	Einnahmen	310 575	202 845	92 973	11 733	3 023
55	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	299 485	202 548	87 403	9 533	-
56	Innere Darlehen	13	-	-	13	-
57	Entnahmen aus Rücklagen	10 188	-	4 978	2 187	3 023
58	Überschüsse aus Vorjahren	592	-	592	-	-
59	Münzeinnahmen	297	297	-	-	-
60	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	3 788	0	3 613	175	0

1 Einschließlich Ergänzungszuweisungen.

**6 Ausgaben und Einnahmen**  
6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –  
1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Austaufperiode  
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Ausgaben</b>											
1	Personalausgaben	Zusammen	166 789	23 782	28 279	4 312	13 250	2 848	15 807	35 620	8 322
2		Länder	114 407	15 628	19 804	2 361	8 909	1 862	10 647	23 109	5 625
3		Gemeinden/Gv.	52 381	8 154	8 475	1 951	4 340	986	5 161	12 512	2 697
4	Laufender Sachaufwand	Zusammen	72 111	8 419	10 327	2 109	5 846	1 490	5 911	15 814	3 226
5		Länder	28 933	2 416	3 766	646	1 858	472	1 887	3 606	1 245
6		Gemeinden/Gv.	43 179	6 004	6 561	1 464	3 988	1 018	4 024	12 208	1 981
<b>Zinsausgaben</b>											
7	an öffentlichen Bereich	Zusammen	117	12	8	1	13	8	1	10	15
8		Länder	65	5	6	-	7	-	-	0	4
9		Gemeinden/Gv.	52	7	2	1	6	8	1	9	11
10	an andere Bereiche	Zusammen	19 514	1 800	1 302	470	1 690	364	1 876	4 701	1 235
11		Länder	16 117	1 581	885	428	1 191	317	1 530	3 575	946
12		Gemeinden/Gv.	3 398	219	417	43	499	47	345	1 125	289
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen</b>											
13	an öffentlichen Bereich	Zusammen	135 588	20 836	23 197	5 269	11 061	3 156	12 669	29 944	7 822
14		Länder	85 951	12 982	14 594	3 716	6 579	2 362	7 394	17 536	4 792
15		Gemeinden/Gv.	49 637	7 854	8 603	1 553	4 482	793	5 275	12 408	3 030
16	an andere Bereiche	Zusammen	119 752	13 330	14 219	3 910	9 683	2 600	11 519	30 648	4 937
17		Länder	49 917	5 550	4 577	1 679	3 446	1 040	4 235	9 140	1 707
18		Gemeinden/Gv.	69 835	7 781	9 642	2 231	6 237	1 560	7 284	21 508	3 230
19	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	124 032	18 516	16 510	4 525	8 626	2 673	12 320	26 999	6 815
20		Länder	9 687	-	-	-	-	-	-	-	-
21		Gemeinden/Gv.	41 208	3 776	7 477	1 469	4 039	728	4 891	11 263	2 746
22	<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>389 839</b>	<b>49 663</b>	<b>60 822</b>	<b>11 546</b>	<b>32 917</b>	<b>7 792</b>	<b>35 463</b>	<b>89 737</b>	<b>18 741</b>
23		Länder	285 702	38 161	43 633	8 829	21 990	6 052	25 693	56 966	14 319
24		Gemeinden/Gv.	177 274	26 242	26 222	5 773	15 513	3 685	17 199	48 507	8 490
25	Sachinvestitionen	Zusammen	28 744	5 094	7 892	811	2 058	646	2 272	3 497	1 081
26		Länder	6 519	817	1 666	96	586	336	283	413	82
27		Gemeinden/Gv.	22 225	4 276	6 226	715	1 471	310	1 989	3 084	1 000
28	Baumaßnahmen	Zusammen	21 771	3 807	6 103	623	1 639	519	1 588	2 279	834
29		Länder	4 844	568	1 297	55	492	260	186	197	33
30		Gemeinden/Gv.	16 927	3 239	4 806	568	1 147	259	1 402	2 082	801
31	Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	6 973	1 287	1 789	188	418	127	684	1 218	247
32		Länder	1 675	250	369	41	94	76	97	216	49
33		Gemeinden/Gv.	5 298	1 037	1 420	147	324	51	587	1 002	199
<b>Vermögensübertragungen</b>											
34	an öffentlichen Bereich	Zusammen	11 926	1 633	2 085	544	809	438	597	2 542	480
35		Länder	11 152	1 550	1 918	526	674	433	400	2 518	455
36		Gemeinden/Gv.	774	83	166	18	136	5	197	23	26
37	an andere Bereiche	Zusammen	14 372	1 741	3 186	678	641	289	1 149	2 281	361
38		Länder	12 444	1 338	2 705	586	469	268	969	2 027	276
39		Gemeinden/Gv.	1 928	403	481	91	173	21	180	254	85
<b>Darlehen</b>											
40	an öffentlichen Bereich	Zusammen	105	5	10	-	7	0	31	13	23
41		Länder	30	-	-	-	-	-	-	-	22
42		Gemeinden/Gv.	75	5	10	-	7	0	31	13	1
43	an andere Bereiche	Zusammen	2 373	326	358	41	252	84	165	566	15
44		Länder	1 329	165	230	37	130	79	12	282	10
45		Gemeinden/Gv.	1 044	161	128	3	122	4	154	284	25
46	Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	3 036	633	650	116	130	6	288	460	120
47		Länder	1 017	400	14	100	9	0	2	-	80
48		Gemeinden/Gv.	2 019	233	636	16	121	5	287	460	40
49	Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 407	56	63	4	73	54	26	147	60
50		Länder	1 207	40	58	-	52	-	-	128	29
51		Gemeinden/Gv.	200	16	5	4	21	54	26	19	31
52	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	8 425	629	1 799	438	516	313	510	2 063	357
53		Länder	12	-	-	-	-	-	-	-	-
54		Gemeinden/Gv.	453	29	53	15	33	12	158	30	44
55	<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>53 537</b>	<b>8 859</b>	<b>12 444</b>	<b>1 754</b>	<b>3 454</b>	<b>1 203</b>	<b>4 018</b>	<b>7 442</b>	<b>1 783</b>
56		Länder	33 685	4 311	6 591	1 345	1 919	1 116	1 666	5 368	933
57		Gemeinden/Gv.	27 813	5 148	7 599	832	2 018	387	2 704	4 107	1 163
58	<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>Zusammen</b>	<b>443 376</b>	<b>58 521</b>	<b>73 266</b>	<b>13 300</b>	<b>36 371</b>	<b>8 996</b>	<b>39 481</b>	<b>97 179</b>	<b>20 523</b>
59		Länder	319 387	42 472	50 224	10 174	23 910	7 169	27 359	62 334	15 252
60		Gemeinden/Gv.	205 087	31 389	33 821	6 605	17 531	4 072	19 903	52 615	9 653

**6 Ausgaben und Einnahmen**  
6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –  
1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode  
Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg	
<b>Ausgaben</b>										
Personalausgaben	Zusammen	2 100	6 626	4 082	5 309	3 887	7 207	1 498	3 861	1
	Länder	1 444	3 904	2 477	3 614	2 458	7 207	1 498	3 861	2
	Gemeinden/Gv.	655	2 722	1 605	1 694	1 429	-	-	-	3
Laufender Sachaufwand	Zusammen	635	3 088	2 171	1 927	1 570	5 977	765	2 838	4
	Länder	196	1 089	928	557	689	5 977	765	2 838	5
	Gemeinden/Gv.	439	2 000	1 243	1 370	881	-	-	-	6
<b>Zinsausgaben</b>										
an öffentlichen Bereich	Zusammen	1	6	1	7	0	3	33	-	7
	Länder	1	6	-	-	-	3	33	-	8
	Gemeinden/Gv.	-	0	1	7	0	-	-	-	9
an andere Bereiche	Zusammen	543	339	672	881	626	1 756	561	699	10
	Länder	470	255	594	774	553	1 756	561	699	11
	Gemeinden/Gv.	73	83	78	107	73	-	-	-	12
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen</b>										
an öffentlichen Bereich	Zusammen	1 303	7 459	3 770	4 772	3 313	548	183	287	13
	Länder	619	5 994	2 794	2 990	2 579	548	183	287	14
	Gemeinden/Gv.	684	1 464	975	1 782	734	-	-	-	15
an andere Bereiche	Zusammen	1 653	5 656	3 517	4 078	3 301	6 016	1 326	3 360	16
	Länder	805	2 307	1 922	1 278	1 531	6 016	1 326	3 360	17
	Gemeinden/Gv.	849	3 349	1 594	2 800	1 770	-	-	-	18
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	1 306	5 669	3 225	4 110	2 967	-	-	-	19
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	20
	Gemeinden/Gv.	588	1 289	883	1 432	627	-	-	-	21
<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>4 929</b>	<b>17 505</b>	<b>10 986</b>	<b>12 863</b>	<b>9 730</b>	<b>21 506</b>	<b>4 366</b>	<b>11 044</b>	<b>22</b>
	<b>Länder</b>	<b>3 534</b>	<b>13 556</b>	<b>8 715</b>	<b>9 213</b>	<b>7 810</b>	<b>21 506</b>	<b>4 366</b>	<b>11 044</b>	<b>23</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>2 113</b>	<b>8 329</b>	<b>4 613</b>	<b>6 328</b>	<b>4 260</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>24</b>
Sachinvestitionen	Zusammen	250	1 977	782	822	840	300	70	354	25
	Länder	44	811	242	139	280	300	70	354	26
	Gemeinden/Gv.	206	1 166	540	683	559	-	-	-	27
Baumaßnahmen	Zusammen	200	1 720	622	626	675	209	44	284	28
	Länder	34	730	172	90	194	209	44	284	29
	Gemeinden/Gv.	167	990	450	536	480	-	-	-	30
Erwerb von Sachvermögen	Zusammen	49	257	160	196	165	91	26	70	31
	Länder	10	81	70	49	86	91	26	70	32
	Gemeinden/Gv.	39	176	90	148	79	-	-	-	33
<b>Vermögensübertragungen</b>										
an öffentlichen Bereich	Zusammen	128	1 249	485	271	475	7	170	14	34
	Länder	118	1 197	475	239	458	7	170	14	35
	Gemeinden/Gv.	10	52	10	32	17	-	-	-	36
an andere Bereiche	Zusammen	159	1 041	528	332	448	849	231	458	37
	Länder	155	958	513	235	405	849	231	458	38
	Gemeinden/Gv.	4	82	15	97	43	-	-	-	39
<b>Darlehen</b>										
an öffentlichen Bereich	Zusammen	0	8	3	2	4	-	-	-	40
	Länder	0	8	-	-	-	-	-	-	41
	Gemeinden/Gv.	-	-	3	2	4	-	-	-	42
an andere Bereiche	Zusammen	33	234	24	54	32	145	20	23	43
	Länder	9	119	24	40	24	145	20	23	44
	Gemeinden/Gv.	24	115	1	14	9	-	-	-	45
Erwerb von Beteiligungen	Zusammen	59	141	12	73	7	105	229	7	46
	Länder	54	7	11	-	0	105	229	7	47
	Gemeinden/Gv.	5	135	1	73	7	-	-	-	48
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich	Zusammen	6	833	4	19	2	53	9	0	49
	Länder	6	832	-	1	-	53	9	0	50
	Gemeinden/Gv.	0	1	4	19	2	-	-	-	51
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	60	836	370	152	370	-	-	-	52
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	53
	Gemeinden/Gv.	7	26	17	18	9	-	-	-	54
<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>575</b>	<b>4 647</b>	<b>1 467</b>	<b>1 421</b>	<b>1 438</b>	<b>1 459</b>	<b>730</b>	<b>856</b>	<b>55</b>
	<b>Länder</b>	<b>386</b>	<b>3 932</b>	<b>1 264</b>	<b>654</b>	<b>1 168</b>	<b>1 459</b>	<b>730</b>	<b>856</b>	<b>56</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>242</b>	<b>1 524</b>	<b>556</b>	<b>901</b>	<b>632</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>57</b>
<b>Bereinigte Ausgaben</b>	<b>Zusammen</b>	<b>5 503</b>	<b>22 152</b>	<b>12 453</b>	<b>14 284</b>	<b>11 168</b>	<b>22 965</b>	<b>5 096</b>	<b>11 900</b>	<b>58</b>
	<b>Länder</b>	<b>3 920</b>	<b>17 488</b>	<b>9 979</b>	<b>9 867</b>	<b>8 977</b>	<b>22 965</b>	<b>5 096</b>	<b>11 900</b>	<b>59</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>2 354</b>	<b>9 853</b>	<b>5 169</b>	<b>7 229</b>	<b>4 892</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>60</b>

## 6 Ausgaben und Einnahmen

6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –  
1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Austaufperiode  
Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Einnahmen</b>											
61	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Zusammen	314 379	44 748	55 572	7 916	26 685	5 206	27 963	66 024	14 308
62		Länder	234 905	31 937	39 709	6 160	18 569	4 223	20 232	46 559	10 607
63		Gemeinden/Gv.	79 475	12 811	15 863	1 756	8 117	983	7 731	19 464	3 701
64	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zusammen	14 082	1 798	3 086	288	1 053	271	1 677	2 626	551
65		Länder	4 878	384	1 402	48	223	50	889	430	96
66		Gemeinden/Gv.	9 204	1 413	1 684	240	830	221	788	2 196	455
<b>Zinseinnahmen</b>											
67	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	78	1	2	0	1	0	5	4	7
68		Länder	57	-	0	0	0	-	-	0	-
69		Gemeinden/Gv.	22	1	1	0	1	0	5	4	7
70	von anderen Bereichen	Zusammen	1 247	128	226	39	59	27	60	405	112
71		Länder	489	8	79	22	14	21	1	125	100
72		Gemeinden/Gv.	758	121	147	16	46	5	59	280	12
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen</b>											
73	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	172 122	22 881	21 704	7 694	11 458	5 049	16 033	36 412	9 036
74		Länder	59 287	7 594	4 887	3 013	2 729	2 305	3 641	8 451	2 749
75		Gemeinden/Gv.	112 835	15 287	16 817	4 681	8 729	2 743	12 392	27 961	6 287
76	von anderen Bereichen	Zusammen	16 082	1 860	3 065	466	1 102	253	2 297	3 601	766
77		Länder	6 544	532	1 394	245	357	91	1 101	904	261
78		Gemeinden/Gv.	9 539	1 327	1 672	222	745	162	1 196	2 697	505
79	Sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	27 894	3 369	5 081	907	2 327	443	2 065	8 112	845
80		Länder	8 504	1 068	1 877	240	592	124	345	1 479	390
81		Gemeinden/Gv.	19 391	2 301	3 204	667	1 735	319	1 720	6 633	455
82	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	124 032	18 516	16 510	4 525	8 626	2 673	12 320	26 999	6 815
83		Länder	9 687	-	-	-	-	-	-	-	-
84		Gemeinden/Gv.	41 208	3 776	7 477	1 469	4 039	728	4 891	11 263	2 746
85	<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>421 853</b>	<b>56 268</b>	<b>72 225</b>	<b>12 784</b>	<b>34 060</b>	<b>8 576</b>	<b>37 778</b>	<b>90 184</b>	<b>18 810</b>
86		Länder	304 975	41 524	49 347	9 728	22 483	6 814	26 209	57 948	14 204
87		Gemeinden/Gv.	190 015	29 484	31 911	6 113	16 164	3 707	18 999	47 972	8 675
88	Veräußerung von Vermögen	Zusammen	6 567	1 703	2 047	88	451	55	693	613	226
89		Länder	1 632	456	700	13	17	5	216	15	40
90		Gemeinden/Gv.	4 935	1 247	1 346	76	434	50	476	598	185
<b>Vermögensübertragungen</b>											
91	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	14 341	1 286	2 640	794	823	562	960	3 031	460
92		Länder	6 649	640	1 076	335	418	282	573	1 119	176
93		Gemeinden/Gv.	7 692	646	1 564	459	406	280	387	1 913	283
94	von anderen Bereichen	Zusammen	4 544	525	722	364	146	174	279	446	199
95		Länder	2 703	252	144	294	16	131	80	222	38
96		Gemeinden/Gv.	1 841	273	578	70	130	43	199	224	161
<b>Darlehensrückflüsse</b>											
97	vom öffentlichen Bereich	Zusammen	259	6	7	2	69	0	32	34	82
98		Länder	178	1	2	2	58	-	-	30	81
99		Gemeinden/Gv.	81	5	5	0	11	0	32	5	2
100	von anderen Bereichen	Zusammen	3 157	249	615	55	164	127	171	955	119
101		Länder	2 061	80	542	43	21	125	48	581	97
102		Gemeinden/Gv.	1 096	169	73	12	144	2	123	374	22
103	Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	Zusammen	833	23	1	0	10	9	26	24	1
104		Länder	709	-	-	-	-	-	-	-	-
105		Gemeinden/Gv.	124	23	1	0	10	9	26	24	1
106	abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	8 425	629	1 799	438	516	313	510	2 063	357
107		Länder	12	-	-	-	-	-	-	-	-
108		Gemeinden/Gv.	453	29	53	15	33	12	158	30	44
109	<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>21 275</b>	<b>3 162</b>	<b>4 232</b>	<b>866</b>	<b>1 147</b>	<b>615</b>	<b>1 650</b>	<b>3 040</b>	<b>729</b>
110		Länder	13 920	1 428	2 464	687	529	543	918	1 966	432
111		Gemeinden/Gv.	15 316	2 333	3 515	601	1 101	372	1 084	3 108	610
112	<b>Bereinigte Einnahmen</b>	<b>Zusammen</b>	<b>443 129</b>	<b>59 430</b>	<b>76 457</b>	<b>13 650</b>	<b>35 207</b>	<b>9 191</b>	<b>39 428</b>	<b>93 224</b>	<b>19 539</b>
113		Länder	318 895	42 952	51 811	10 414	23 012	7 357	27 127	59 913	14 636
114		Gemeinden/Gv.	205 330	31 817	35 425	6 714	17 265	4 079	20 082	51 080	9 284

**6 Ausgaben und Einnahmen**  
6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –  
1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode  
Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg	
<b>Einnahmen</b>										
Steuern und steuerähnliche Abgaben	Zusammen	3 396	13 109	7 140	9 773	6 903	13 150	2 584	9 904	61
	Länder	2 563	10 239	5 694	7 232	5 544	13 150	2 584	9 904	62
	Gemeinden/Gv.	833	2 870	1 446	2 541	1 359	-	-	-	63
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	Zusammen	69	602	325	498	288	558	101	293	64
	Länder	11	90	77	198	30	558	101	293	65
	Gemeinden/Gv.	58	513	248	300	258	-	-	-	66
<b>Zinseinnahmen</b>										
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	-	0	0	1	0	-	3	54	67
	Länder	-	-	-	-	-	-	3	54	68
	Gemeinden/Gv.	-	0	0	1	0	-	-	-	69
von anderen Bereichen	Zusammen	7	46	13	13	20	19	45	31	70
	Länder	1	7	7	0	10	19	45	31	71
	Gemeinden/Gv.	6	39	6	13	10	-	-	-	72
<b>Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen</b>										
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	2 167	10 786	6 542	5 963	5 776	7 858	1 596	1 170	73
	Länder	803	4 908	3 227	1 607	2 752	7 858	1 596	1 170	74
	Gemeinden/Gv.	1 364	5 878	3 315	4 356	3 025	-	-	-	75
von anderen Bereichen	Zusammen	120	648	488	387	335	345	124	227	76
	Länder	40	279	359	90	196	345	124	227	77
	Gemeinden/Gv.	80	369	129	297	139	-	-	-	78
Sonstige laufende Einnahmen	Zusammen	213	994	551	927	479	999	104	482	79
	Länder	63	275	97	231	138	999	104	482	80
	Gemeinden/Gv.	150	719	453	696	341	-	-	-	81
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	1 306	5 669	3 225	4 110	2 967	-	-	-	82
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	83
	Gemeinden/Gv.	588	1 289	883	1 432	627	-	-	-	84
<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>4 665</b>	<b>20 516</b>	<b>11 834</b>	<b>13 450</b>	<b>10 834</b>	<b>22 928</b>	<b>4 555</b>	<b>12 159</b>	<b>85</b>
	<b>Länder</b>	<b>3 480</b>	<b>15 796</b>	<b>9 462</b>	<b>9 358</b>	<b>8 669</b>	<b>22 928</b>	<b>4 555</b>	<b>12 159</b>	<b>86</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>1 903</b>	<b>9 099</b>	<b>4 715</b>	<b>6 770</b>	<b>4 505</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>87</b>
Veräußerung von Vermögen	Zusammen	31	138	45	190	164	103	0	22	88
	Länder	4	0	3	3	36	103	0	22	89
	Gemeinden/Gv.	27	138	42	187	128	-	-	-	90
<b>Vermögensübertragungen</b>										
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	104	1 466	762	324	649	294	83	102	91
	Länder	47	623	399	176	306	294	83	102	92
	Gemeinden/Gv.	57	844	363	149	343	-	-	-	93
von anderen Bereichen	Zusammen	5	1 023	140	142	170	172	6	31	94
	Länder	-	993	114	79	133	172	6	31	95
	Gemeinden/Gv.	5	30	27	63	37	-	-	-	96
<b>Darlehensrückflüsse</b>										
vom öffentlichen Bereich	Zusammen	2	1	13	6	2	-	3	-	97
	Länder	-	0	1	-	2	-	3	-	98
	Gemeinden/Gv.	2	1	13	6	1	-	-	-	99
von anderen Bereichen	Zusammen	62	123	87	28	23	342	24	14	100
	Länder	10	29	81	6	19	342	24	14	101
	Gemeinden/Gv.	52	94	6	22	4	-	-	-	102
Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich	Zusammen	1	709	-	21	9	-	-	-	103
	Länder	-	709	-	-	-	-	-	-	104
	Gemeinden/Gv.	1	-	-	21	9	-	-	-	105
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	Zusammen	60	836	370	152	370	-	-	-	106
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	107
	Gemeinden/Gv.	7	26	17	18	9	-	-	-	108
<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	<b>Zusammen</b>	<b>144</b>	<b>2 624</b>	<b>677</b>	<b>559</b>	<b>647</b>	<b>910</b>	<b>116</b>	<b>169</b>	<b>109</b>
	<b>Länder</b>	<b>61</b>	<b>2 354</b>	<b>597</b>	<b>264</b>	<b>496</b>	<b>910</b>	<b>116</b>	<b>169</b>	<b>110</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>136</b>	<b>1 080</b>	<b>434</b>	<b>429</b>	<b>512</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>111</b>
<b>Bereinigte Einnahmen</b>										
	<b>Zusammen</b>	<b>4 809</b>	<b>23 140</b>	<b>12 511</b>	<b>14 009</b>	<b>11 481</b>	<b>23 838</b>	<b>4 671</b>	<b>12 328</b>	<b>112</b>
	<b>Länder</b>	<b>3 541</b>	<b>18 150</b>	<b>10 059</b>	<b>9 621</b>	<b>9 165</b>	<b>23 838</b>	<b>4 671</b>	<b>12 328</b>	<b>113</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>2 039</b>	<b>10 179</b>	<b>5 148</b>	<b>7 199</b>	<b>5 017</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>114</b>

## 6 Ausgaben und Einnahmen

6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –

1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Austraupperiode

Mill. EUR

Lfd. Nr.	Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	Insgesamt	Flächenländer							
				Baden-Württemberg	Bayern	Brandenburg	Hessen	Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz
<b>Finanzierungsübersicht</b>											
115	Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	Zusammen	41	24	- 1	-	- 5	-	-	0	-
116		Länder	41	24	- 1	-	- 5	-	-	0	-
117		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
118	<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>Zusammen</b>	<b>- 206</b>	<b>933</b>	<b>3 191</b>	<b>350</b>	<b>- 1 169</b>	<b>195</b>	<b>- 53</b>	<b>- 3 955</b>	<b>- 984</b>
119		Länder	- 450	504	1 587	241	- 903	189	- 232	- 2 421	- 616
120		Gemeinden/Gv.	244	428	1 605	109	- 266	6	180	- 1 535	- 369
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>											
121	Ausgaben	Zusammen	100 712	9 900	9 894	2 894	6 400	1 935	9 398	21 047	6 977
122		Länder	88 910	9 164	5 988	2 712	5 517	1 781	8 235	18 487	6 515
123		Gemeinden/Gv.	11 802	737	3 907	182	883	154	1 163	2 561	461
124	Schuldentilgung am Kreditmarkt	Zusammen	92 187	9 757	4 646	2 421	6 087	1 645	8 895	21 043	6 974
125		Länder	82 833	9 066	2 994	2 239	5 205	1 490	7 733	18 482	6 513
126		Gemeinden/Gv.	9 354	691	1 652	182	883	154	1 163	2 561	461
127	Rückzahlung Innerer Darlehen	Zusammen	15	5	9	-	-	-	-	-	-
128		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
129		Gemeinden/Gv.	15	5	9	-	-	-	-	-	-
130	Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	8 190	134	5 155	473	313	290	503	4	3
131		Länder	5 911	98	2 994	473	312	290	503	4	3
132		Gemeinden/Gv.	2 279	36	2 162	-	1	-	-	-	-
133	Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	321	5	83	-	-	-	-	-	-
134		Länder	167	-	-	-	-	-	-	-	-
135		Gemeinden/Gv.	154	5	83	-	-	-	-	-	-
136	Einnahmen	Zusammen	104 706	11 409	8 127	2 592	7 446	1 699	9 836	23 957	7 718
137		Länder	92 973	10 863	4 638	2 471	6 421	1 593	8 468	20 908	7 131
138		Gemeinden/Gv.	11 733	546	3 489	121	1 025	106	1 368	3 049	588
139	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	Zusammen	96 937	10 750	3 165	2 360	7 116	1 497	9 806	23 957	7 717
140		Länder	87 403	10 294	1 681	2 239	6 095	1 390	8 437	20 908	7 129
141		Gemeinden/Gv.	9 533	456	1 484	121	1 021	106	1 368	3 049	588
142	Innere Darlehen	Zusammen	13	4	9	-	-	-	-	-	-
143		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
144		Gemeinden/Gv.	13	4	9	-	-	-	-	-	-
145	Entnahmen aus Rücklagen	Zusammen	7 165	396	4 953	232	331	203	31	-	1
146		Länder	4 978	310	2 957	232	326	203	31	-	1
147		Gemeinden/Gv.	2 187	86	1 996	-	5	-	-	-	-
148	Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	592	259	-	-	-	-	-	-	-
149		Länder	592	259	-	-	-	-	-	-	-
150		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
151	Münzeinnahmen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
152		Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-
153		Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	-
154	Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	Zusammen	3 788	2 441	1 424	47	- 123	- 41	386	- 1 046	- 243
155		Länder	3 613	2 204	237	- 0	1	1	0	1	- 0
156		Gemeinden/Gv.	175	237	1 187	47	- 123	- 42	385	- 1 046	- 243

**6 Ausgaben und Einnahmen**  
6.4 Nach Arten und Ländern – Kernhaushalte –  
1.-4. Vierteljahr 2014 einschließlich Auslaufperiode  
Mill. EUR

Art der Ausgaben/Einnahmen	Ebene	noch: Flächenländer					Stadtstaaten			Lfd. Nr.
		Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Berlin	Bremen	Hamburg	
<b>Finanzierungsübersicht</b>										
Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	Zusammen	0	10	- 0	-	-	3	- 0	11	115
	Länder	0	10	- 0	-	-	3	- 0	11	116
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	117
<b>Finanzierungssaldo</b>	<b>Zusammen</b>	<b>- 694</b>	<b>998</b>	<b>58</b>	<b>- 275</b>	<b>313</b>	<b>875</b>	<b>- 425</b>	<b>438</b>	<b>118</b>
	<b>Länder</b>	<b>- 379</b>	<b>672</b>	<b>79</b>	<b>- 245</b>	<b>187</b>	<b>875</b>	<b>- 425</b>	<b>438</b>	<b>119</b>
	<b>Gemeinden/Gv.</b>	<b>- 315</b>	<b>326</b>	<b>- 21</b>	<b>- 30</b>	<b>125</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>120</b>
<b>Besondere Finanzierungsvorgänge</b>										
Ausgaben	Zusammen	1 542	1 520	5 013	4 254	2 483	9 200	5 046	3 208	121
	Länder	1 413	1 038	4 649	3 826	2 133	9 200	5 046	3 208	122
	Gemeinden/Gv.	129	482	365	428	350	-	-	-	123
Schuldentilgung am Kreditmarkt	Zusammen	1 541	1 369	4 973	4 134	2 169	8 405	4 967	3 160	124
	Länder	1 412	890	4 617	3 807	1 853	8 405	4 967	3 160	125
	Gemeinden/Gv.	129	479	355	326	316	-	-	-	126
Rückzahlung Innerer Darlehen	Zusammen	-	-	-	0	-	-	-	-	127
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	128
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	0	-	-	-	-	129
Zuführungen an Rücklagen	Zusammen	1	151	32	65	311	628	79	48	130
	Länder	1	148	31	19	280	628	79	48	131
	Gemeinden/Gv.	-	3	0	47	31	-	-	-	132
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	Zusammen	-	-	9	54	3	167	-	-	133
	Länder	-	-	-	-	-	167	-	-	134
	Gemeinden/Gv.	-	-	9	54	3	-	-	-	135
Einnahmen	Zusammen	2 036	1 836	4 776	4 548	2 161	8 324	5 472	2 770	136
	Länder	1 792	1 538	4 570	4 071	1 946	8 324	5 472	2 770	137
	Gemeinden/Gv.	244	299	207	477	215	-	-	-	138
Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	Zusammen	2 036	1 234	4 744	4 449	1 908	8 064	5 373	2 762	139
	Länder	1 792	938	4 542	4 020	1 739	8 064	5 373	2 762	140
	Gemeinden/Gv.	244	296	202	429	169	-	-	-	141
Innere Darlehen	Zusammen	-	-	-	1	-	-	-	-	142
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	143
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	1	-	-	-	-	144
Entnahmen aus Rücklagen	Zusammen	-	602	32	98	96	85	99	7	145
	Länder	-	599	27	51	51	85	99	7	146
	Gemeinden/Gv.	-	3	5	47	46	-	-	-	147
Überschüsse aus Vorjahren	Zusammen	-	-	-	-	157	176	-	-	148
	Länder	-	-	-	-	157	176	-	-	149
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	150
Münzeinnahmen	Zusammen	-	-	-	-	-	-	-	-	151
	Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	152
	Gemeinden/Gv.	-	-	-	-	-	-	-	-	153
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	Zusammen	- 201	1 315	- 179	19	- 9	- 0	- 0	- 0	154
	Länder	- 0	1 171	- 0	0	0	- 0	- 0	- 0	155
	Gemeinden/Gv.	- 201	143	- 179	19	- 10	-	-	-	156

## **Erläuterungen zum Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6: Ausgaben und Einnahmen**

Die Daten der Kern- und Extrahaushalte des Öffentlichen Gesamthaushalts basieren auf unterschiedlichen Rechnungslegungssystemen.

Den Ausgabe- und Einnahmepositionen der kameral buchenden Kern- und Extrahaushalte liegen kamerale Haushaltssystematiken zugrunde.

Für die Kernhaushalte der Gebietskörperschaften auf staatlicher Ebene (Bund und Länder) gilt die staatliche Haushaltssystematik bestehend aus Gruppierungs- und Funktionenplan.

Auf kommunaler Ebene gilt die kommunale Haushaltssystematik bestehend aus Gruppierungs- und Gliederungsplan sowie für den doppisch buchenden kommunalen Bereich (Gemeinden/Gv.) der Kontenrahmen und der Produktrahmen.

Für die Kernhaushalte der Sozialversicherung gelten eigene Kontenrahmen, die eine Überführung in den staatlichen Gruppierungsplan gewährleisten.

Für die kaufmännisch buchenden Extrahaushalte gelten unterschiedliche Rechnungslegungsvorschriften, die in den für diesen Bereich durchgeführten Primärerhebungen berücksichtigt werden.

Für die ausgegliederten öffentlichen Hochschulen gilt die Systematik der Finanzarten, die sich an den Haushaltssystematiken der staatlichen Ebene orientiert.

Die Konten der nicht kameral buchenden Einheiten müssen für die Darstellung der Ausgaben und Einnahmen nach Arten der kamerale Systematik zugeschlüsselt werden.

Dem nachfolgenden Besetzungsschlüssel ist zu entnehmen, ob Positionen der genannten Systematiken in der jeweiligen Tabellenzeile besetzt (+) oder nicht besetzt (–) sind. Ein "+" im Besetzungsschlüssel bedeutet nicht zwangsläufig, dass tatsächlich ein Wert in der entsprechenden Zeile im Tabellenteil enthalten ist.

Die im Besetzungsschlüssel separat dargestellten Kern- und Extrahaushalte sind in den Tabellen 1.1, 5.1, 6.1 und 6.2 zusammengefasst. In den Tabellen 4.1, 5.2, 6.3 und 6.4 sind nur die Kernhaushalte dargestellt.

**Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6  
Ausgaben**

Art der Ausgaben	Laufende Nummer der Tabelle		Kernhaushalte <sup>1</sup>		Extrahaushalte		
	1.1 4.1 5.1 5.2 6.1 6.3	6.2 6.4	Bund/ EU-Anteile/ Länder/ Sozialversicherung	Gemeinden/ Gv.	Kameral buchende Extrahaushalte	Kaufmännisch buchende Extrahaushalte	Ausgliederte öffentliche Hochschulen
Personalausgaben	1	1	+	+	+	+	+
Laufender Sachaufwand	2	4	+	+	+	+	+
Zinsausgaben	3	-	+	+	+	+	+
an öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	4	7	+	+	+	+	-
an andere Bereiche	5	10	+	+	+	+	+
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	6	-	+	+	+	-	+
an öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	7	13	+	+	+	-	-
an andere Bereiche	8	16	+	+	+	-	+
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	9	19					
<b>Ausgaben der laufenden Rechnung</b>	10	22					
Sachinvestitionen	11	25	+	+	+	+	+
Baumaßnahmen	12	28	+	+	+	+	+
Erwerb von Sachvermögen	13	31	+	+	+	+	+
Vermögensübertragungen	14	-	+	+	+	-	-
an öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	15	34	+	+	+	-	-
an andere Bereiche	16	37	+	+	+	-	-
Darlehen	17	-	+	+	+	-	-
an öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	18	40	+	+	+	-	-
an andere Bereiche	19	43	+	+	+	-	-
Erwerb von Beteiligungen	20	46	+	+	+	-	-
Tilgungsausgaben an öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	21	49	+	+	+	-	-
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	22	52					
<b>Ausgaben der Kapitalrechnung</b>	23	55					
<b>Bereinigte Ausgaben</b>	24	58					

1 Einschließlich EU-Anteile

**Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6  
Einnahmen**

Art der Einnahmen	Laufende Nummer der Tabelle		Kernhaushalte <sup>1</sup>		Extrahaushalte		
	1.1 4.1 5.1 5.2 6.1 6.3	6.2 6.4	Bund/ EU-Anteile/ Länder/ Sozialversicherung	Gemeinden/ Gv.	Kameral buchende Extrahaushalte	Kaufmännisch buchende Extrahaushalte	Ausgliederte öffentliche Hochschulen
Steuern und steuerähnliche Abgaben	25	61	+	+	+	-	-
Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	26	64	+	+	+	+	+
Zinseinnahmen	27	-	+	+	+	+	+
vom öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	28	67	+	+	+	-	-
von anderen Bereichen	29	70	+	+	+	+	+
Laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Schuldendiensthilfen	30	-	+	+	+	+	+
vom öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	31	73	+	+	+	+	+
von anderen Bereichen	32	76	+	+	+	-	+
Sonstige laufende Einnahmen	33	79	+	+	+	+	+
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	34	82					
<b>Einnahmen der laufenden Rechnung</b>	35	85					
Veräußerung von Vermögen	36	88	+	+	+	+	-
Vermögensübertragungen	37	-	+	+	+	+	+
vom öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	38	91	+	+	+	+	+
von anderen Bereichen	39	94	+	+	+	-	-
Darlehensrückflüsse	40	-	+	+	+	-	-
vom öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	41	97	+	+	+	-	-
von anderen Bereichen	42	100	+	+	+	-	-
Schuldenaufnahmen beim öffentlichen Bereich/Öffentlichen Gesamthaushalt	43	103	+	+	+	-	-
abzüglich Zahlungen von gleicher Ebene	44	106					
<b>Einnahmen der Kapitalrechnung</b>	45	109					
<b>Bereinigte Einnahmen</b>	46	112					

<sup>1</sup> Einschließlich EU-Anteile

**Besetzungsschlüssel für den Tabellenteil 1, 4, 5 und 6  
Besondere Finanzierungsvorgänge**

Art der Ausgaben/ Einnahmen	Laufende Nummer der Tabelle		Kernhaushalte <sup>1</sup>		Extrahaushalte		
	1.1 4.1 5.1 5.2 6.1 6.3	6.2 6.4	Bund/ EU-Anteile/ Länder/ Sozialversicherung	Gemeinden/ Gv.	Kameral buchende Extrahaushalte	Kaufmännisch buchende Extrahaushalte	Ausgegliederte öffentliche Hochschulen
Saldo der haushaltstechnischen Verrechnungen	47	115	+	+	+	-	-
<b>Finanzierungssaldo</b>	48	118					
Ausgaben	49	121	+	+	+	+	-
Schuldentilgung am Kreditmarkt	50	124	+	+	+	-	-
Rückzahlung Innerer Darlehen	51	127	-	+	+	-	-
Zuführung an Rücklagen	52	130	+	+	+	+	-
Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	53	133	+	+	+	-	-
Einnahmen	54	136	+	+	+	+	-
Schuldenaufnahme am Kreditmarkt	55	139	+	+	+	-	-
Innere Darlehen	56	142	-	+	+	-	-
Entnahmen aus Rücklagen	57	145	+	+	+	+	-
Überschüsse aus Vorjahren	58	148	+	-	+	-	-
Münzeinnahmen	59	151	+	-	+	-	-
Überschuss (+) / Fehlbetrag (-)	60	154					

<sup>1</sup> Einschließlich EU-Anteile

## Glossar

### **Ausgaben, bereinigte**

Summe der Ausgaben der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.

### **Ausgaben der laufenden Rechnung**

Summe der Ausgaben, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten meistens regelmäßig anfallen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene (Personalausgaben, laufender Sachaufwand, Zinsausgaben, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke).

### **Ausgaben der Kapitalrechnung**

Summe der Ausgaben, die der Finanzierung von eigenen Investitionen und denen anderer Träger dienen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene (Baumaßnahmen, Erwerb von Sachvermögen und Beteiligungen, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen, Gewährleistungen, Darlehensgewährungen).

### **Auslaufperiode**

In der Auslaufperiode werden nach dem 31.12. Abschlussvorgänge der Kernhaushalte der Länder auf das zurückliegende Jahr gebucht.

### **Bereinigung, finanzstatistische**

Durch die Zahlungen zwischen einzelnen Erhebungseinheiten ergeben sich bei deren Zusammenfassung zu einer Ebene Doppelzählungen. Um diese zu vermeiden, werden die entsprechenden Zahlungen abgesetzt, d.h. bereinigt.

### **Besondere Finanzierungsvorgänge**

Nicht saldenrelevante Ausgaben und Einnahmen des Öffentlichen Gesamthaushalts. Ausgaben: Schuldentilgungen am Kreditmarkt, Rückzahlungen innerer Darlehen, Zuführungen an Rücklagen, Deckung von Vorjahresfehlbeträgen.

Einnahmen: Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt, Aufnahmen innerer Darlehen, Entnahmen aus Rücklagen, Überschüsse aus Vorjahren, Münzeinnahmen.

### **Doppelte Buchführung in Konten (Doppik)**

Die Doppik in der öffentlichen Verwaltung bezeichnet ein Buchführungssystem, das auf den Prinzipien der kaufmännischen Buchführung nach Handelsgesetzbuch beruht, aber an die Funktionen der öffentlichen Haushaltswirtschaft angepasst ist. Der doppisch basierte Haushalt umfasst die Rechnungslegung zum Erfolgsplan (Erfolgsrechnung) und zum Finanzplan (Finanzrechnung) sowie die Vermögensrechnung (Bilanz).

### **Einnahmen, bereinigte**

Summe der Einnahmen der laufenden Rechnung und der Kapitalrechnung.

### **Einnahmen der laufenden Rechnung**

Summe der Einnahmen, die im Rahmen des Verwaltungsvollzugs sowie des Betriebs von Einrichtungen und Anstalten meistens regelmäßig anfallen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene (Steuern, Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit, Zinseinnahmen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke).

### **Einnahmen der Kapitalrechnung**

Summe der Einnahmen aus der Veräußerung von Sachvermögen und Beteiligungen sowie zur Finanzierung von Investitionen, bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene (Veräußerungserlöse, Gewährleistungen, Darlehensrückflüsse, Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen).

### **Extrahaushalte**

Zu den Extrahaushalten zählen alle öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des ESVG 2010 dem Sektor Staat zuzurechnen sind.

### **Finanzanteile der Europäischen Union (EU-Anteile)**

Die aus der Bundesrepublik Deutschland direkt an die EU abgeführten Einnahmen (Mehrwertsteuer-Eigenmittel der EU, Bruttonationaleinkommen-Eigenmittel der EU, Zölle, Abschöpfungen) sowie die Marktordnungsausgaben der EU an Inländer.

### **Finanzierungssaldo**

Der Finanzierungssaldo des Öffentlichen Gesamthaushalts in Abgrenzung der Finanzstatistiken ist der Saldo der bereinigten Ausgaben und Einnahmen zuzüglich des Saldos der haushaltstechnischen Verrechnungen. Dieser weicht von dem in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen nachgewiesenen Finanzierungssaldo des Staates aufgrund methodischer Unterschiede ab.

### **Gebietskörperschaften**

Körperschaften des öffentlichen Rechts, die die Gebietshoheit auf einem räumlich abgegrenzten Teil des Staatsgebiets besitzen und deren Mitglieder die auf diesem Gebiet wohnenden natürlichen Personen sind. Dazu zählen Bund, Länder und Gemeinden/Gv.

### **Gemeindeverband (Gv.)**

Körperschaft des öffentlichen Rechts. Entsteht durch Zusammenschluss mehrerer Gemeinden zu Landkreisen und je nach Kommunalverfassung zu anderen Formen (Amt, Samtgemeinde, Verbandsgemeinde, Verwaltungsverband oder Verwaltungsgemeinschaft). Der Gemeindeverband nimmt für die verbandsangehörigen Gemeinden Aufgaben wahr, die die Leistungsfähigkeit der einzelnen Gemeinde übersteigen.

### **Haushaltstechnische Verrechnungen**

Haushaltstechnische Verrechnungen sind interne Verrechnungen, die für die finanzstatistische Darstellung zur Vermeidung von Doppelzählungen eliminiert werden.

## Hochschulen

Bei den im Rahmen des Schalenkonzepts zugesetzten Hochschulen handelt es sich ausschließlich um öffentliche Hochschulen die ausgegliedert sind oder die mit Globalhaushalten geführt werden. Sie zählen zu den Extrahaushalten.

## Kameralistik

Die kameralistische Buchführung (Kameralistik) ist ein primär in der öffentlichen Verwaltung angewendetes Buchführungsverfahren. Die Kameralistik ist eine Geld- und Finanzrechnung, die die Liquiditätssicht beziehungsweise das sogenannte Geldverbrauchs-konzept in den Vordergrund stellt. Dabei erfasst die Kameralistik alle Einnahmen und Ausgaben des jeweiligen Haushaltsjahres, die kassenwirksam sind.

## Kassenkredite/Kredite zur Liquiditätssicherung

Unter Kassenkrediten (auch als Kassenverstärkungskredite bezeichnet) werden die kurzfristigen Verbindlichkeiten erfasst, welche die Berichtseinheiten zur Überbrückung vorübergehender Kassenanspannungen eingehen. Sie dienen nicht der Ausgabendeckung (keine investiven Zwecke), sondern der Aufrechterhaltung einer ordnungsgemäßen Kassenwirtschaft beziehungsweise der Liquiditätssicherung. Abweichend zur jährlichen Schuldenstatistik werden in der vierteljährlichen Schuldenstatistik auch von kaufmännisch buchenden Berichtsstellen Kredite mit einer Ursprungslaufzeit bis einschließlich 1 Jahr nachgewiesen.

## Kassenmäßiger Überschuss/Fehlbetrag (Mehrausgaben/Mehreinnahmen)

Finanzierungssaldo zuzüglich/abzüglich der besonderen Finanzierungsvorgänge.

## Kernhaushalte

Der Begriff „Haushalt“ wird hier institutionell, im Sinne von Einheit verwendet. Im Schalenkonzept umfassen die Kernhaushalte die Haushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung.

## Kreditmarktschulden

Dazu zählen alle bei Kreditinstituten und dem sonstigen Kreditmarkt direkt aufgenommenen Darlehen und Wertpapiersschulden wie Anleihen, Bundesschatzbriefe, Schatzanweisungen und Kassenobligationen, die zur Finanzierung von nicht durch eigenen Einnahmen des Haushalts gedeckten Ausgaben dienen, sowie Ausgleichsforderungen gegenüber dem Bund.

Die Schulden der Gemeinden/Gv. aus Kreditmarktmitteln enthalten - abweichend von Fachserie 14 Reihe 5 - auch die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte, da diese im Rahmen der vierteljährlichen Erhebungen nicht gesondert erfasst werden. Die Schulden aus Kreditmarktmitteln können von der haushaltsrechtlichen Abgrenzung abweichen.

Die kreditähnlichen Rechtsgeschäfte umfassen lediglich die Hypotheken-, Grund- und Rentenschulden sowie die Restkaufgelder. Für den Bereich der Sozialversicherung werden vierteljährlich keine Schuldendaten erhoben.

## Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen

Öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen entstehen durch Aufgabenauslagerungen, Neugründung oder Beteiligungserwerb. Es sind Einheiten, deren Eigner mehrheitlich – unmittelbar oder mittelbar – die Kernhaushalte (Bund, Länder, Gemeinden/Gv., Sozialversicherung) sind.

## Öffentlicher Gesamthaushalt

Der Öffentliche Gesamthaushalt umfasst die Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung, Finanzanteile der Europäischen Union (EU-Anteile).

## Schalenkonzept in den Finanz- und Personalstatistiken

Das Modell des Schalenkonzepts besteht aus einem Kern, den die Kernhaushalte von Bund, Ländern, Gemeinden/Gv. und Sozialversicherung bilden. Die mittlere Schale umfasst die Extrahaushalte. Kernhaushalte und Extrahaushalte zusammen bilden den Öffentlichen Gesamthaushalt. Dazu zählen auch die EU-Anteile, die nur dem Aggregat zugeordnet werden können. Die äußere Schale enthält alle sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen.

## Schulden/Schuldenstand

In der Schuldenstatistik werden die Schulden nach Arten zum jeweiligen Stichtag dargestellt. In der vierteljährlichen Schuldenstatistik werden die Schulden in Kreditmarktschulden und Kassenkredite untergliedert.

## Sondervermögen des Bundes und der Länder

Sondervermögen sind rechtlich unselbstständige abgesonderte Teile des Bundes- oder Landesvermögens, die der Erfüllung einzelner, abgegrenzter Aufgaben der jeweiligen Gebietskörperschaft dienen und getrennt vom übrigen Vermögen zu verwalten sind.

Die Sondervermögen werden in den vierteljährlichen Kassenergebnissen des Öffentlichen Gesamthaushalts und in der Schuldenstatistik als Extrahaushalte nachgewiesen.

## Sozialversicherung

Umfasst im Schalenkonzept die Kern- und Extrahaushalte der folgenden Sozialversicherungszweige:

- die gesetzliche Arbeitslosenversicherung (eigentlich: die Arbeitsförderung, zu deren Leistungen auch das Arbeitslosengeld gehört),
- die gesetzliche Krankenversicherung,
- die soziale Pflegeversicherung,
- die gesetzliche Rentenversicherung (einschließlich der Alterssicherung der Landwirte),
- die gesetzliche Unfallversicherung.

Die Daten der vierteljährlich nicht berichtspflichtigen gesetzlichen Unfallversicherung werden geschätzt.

## Zweckverbände

Zweckverbände sind Zusammenschlüsse von Gemeinden/Gv. zur gemeinsamen Erfüllung bestimmter öffentlicher Aufgaben. Zweckverbände sind Körperschaften des öffentlichen Rechts, gesetzlich geregelt durch Zweckverbandsgesetze oder vergleichbare Bestimmungen. Für den Haushalt des Zweckverbands gelten die Vorschriften des kommunalen Haushaltsrechts.

Weitere Begriffsdefinitionen enthält das Methodenpapier

["Fachbegriffe der Finanz- und Personalstatistiken".](#)

# Finanzen und Steuern

## Vierteljährliche Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts



Erscheinungsfolge: vierteljährlich  
Erschienen am 05. August 2015

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:  
Telefon: +49 (0) 611-75 2405  
[www.destatis.de/Kontakt](http://www.destatis.de/Kontakt)

# Kurzfassung

<b>1 Allgemeine Angaben zur Statistik</b>	<b>Seite 3</b>
• Vierteljährliche Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts	
<b>2 Inhalte und Nutzerbedarf</b>	<b>Seite 5</b>
• Ausgaben, Einnahmen, Finanzierungssaldo und Schuldenstand des Öffentlichen Gesamthaushalts	
<b>3 Methodik</b>	<b>Seite 7</b>
• Bei der vierteljährlichen Kassenstatistik handelt es sich um eine Vollerhebung.	
<b>4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit</b>	<b>Seite 8</b>
• Keine stichprobenbedingten Fehler, da Vollerhebung. Antwortausfälle weniger Einheiten werden anhand von Vorjahres-/Vorquartalsergebnissen geschätzt. Geschätzt werden auch die Extrahaushalte unterhalb der Abschneidegrenze.	
<b>5 Aktualität und Pünktlichkeit</b>	<b>Seite 8</b>
• Eckwerte der vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden spätestens am letzten Werktag des Quartals, das dem Berichtszeitraum folgt, in einer Pressemeldung veröffentlicht (mit Ausnahme des 1. Vierteljahres). Die Termine sind im Jahresveröffentlichungskalender festgelegt.	
<b>6 Vergleichbarkeit</b>	<b>Seite 9</b>
• Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts entsprechen sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsjahres.	
<b>7 Kohärenz</b>	<b>Seite 9</b>
• Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts sind in sich schlüssig und kohärent.	
<b>8 Verbreitung und Kommunikation</b>	<b>Seite 9</b>
• Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden auf der Website ( <a href="http://www.destatis.de">www.destatis.de</a> ) veröffentlicht. Die Erstveröffentlichung erfolgt durch eine Pressemeldung (mit Ausnahme des 1. Vierteljahres), detaillierte Tabellen werden in der Fachserie 14, Reihe 2 verbreitet. Die Ergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden in Wirtschaft und Statistik (WISTA) kommentiert.	
<b>9 Sonstige fachstatistische Hinweise</b>	<b>Seite 10</b>
• Daten zum Länderfinanzausgleich und zu den Bundesergänzungszuweisungen <a href="http://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Themen/Oeffentliche_Finzen/Foederale_Finanzbeziehungen/Laenderfinanzausgleich/laenderfinanzausgleich.html">http://www.bundesfinanzministerium.de/Web/DE/Themen/Oeffentliche_Finzen/Foederale_Finanzbeziehungen/Laenderfinanzausgleich/laenderfinanzausgleich.html</a>	

# 1 Allgemeine Angaben zur Statistik

## 1.1 Grundgesamtheit

Seit dem Berichtsjahr 2011 werden folgende Erhebungseinheiten in den vierteljährlichen Kassenergebnissen des Öffentlichen Gesamthaushalts abgebildet: Die Kern- und Extrahaushalte des Bundes, der Länder, der Gemeinden/ Gemeindeverbände (Gv.) und der Sozialversicherung (Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit) sowie die Finanzanteile der Europäischen Union.

Kern- und Extrahaushalte sind Einheiten des Öffentlichen Gesamthaushalts gemäß dem sogenannten Schalenkonzept (siehe Punkt 2.1.3). Bei den Extrahaushalten handelt es sich um öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 2010 zum Sektor Staat zählen.

Mit dem Inkrafttreten des Finanz- und Personalstatistikgesetzes (FPStatG) vom 22. Mai 2013 zum 1. Dezember 2013 ergeben sich Änderungen vor allem bei den Extrahaushalten. Ab dem 1. Vierteljahr 2014 umfasst der Berichtskreis der Extrahaushalte zusätzlich die zum Sektor Staat zählenden Einrichtungen für Wissenschaft, Forschung und Entwicklung sowie kommunalen Zweckverbände. Es wird eine Abschneidegrenze für die Extrahaushalte eingeführt. Durch die Einführung der Abschneidegrenze werden Extrahaushalte, deren Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge 1 Million Euro im Jahr unterschreiten, vierteljährlich geschätzt.

## 1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Im Einzelnen zählen zu den Erhebungseinheiten nach FPStatG:

- **Bund**

- **Kernhaushalt des Bundes**
- **Extrahaushalte des Bundes**

Extrahaushalte des Bundes sind zur Erfüllung besonderer Aufgaben entstanden. Zur Beseitigung der Kriegsfolgelasten, zur Behebung der Vereinigungslasten, zur Bekämpfung der Finanzmarktkrise, zur Rücklagenbildung für künftige Versorgungslasten, zur Unterstützung der Kinderbetreuung und für weitere spezielle Zwecke.

- **Finanzanteile der Europäischen Union (EU-Anteile)**

Zu dieser Position gehören die aus der Bundesrepublik Deutschland direkt an die EU abgeführten Einnahmen (Mehrwertsteuer-Eigenmittel, Bruttonationaleinkommen-Eigenmittel, Zölle, Agrarabschöpfungen) sowie die Marktordnungsausgaben der EU an Inländer.

- **Länder einschl. Stadtstaaten Berlin, Bremen, Hamburg**

- **Kernhaushalte der Länder**
- **Extrahaushalte der Länder**

Die Extrahaushalte der Länder umfassen u.a. ausgegliederte öffentliche Hochschulen, aus den Kernhaushalten ausgegliederte Statistische Ämter und Landesbetriebe, Landesbetriebe für Straßenbau/-wesen bzw. für Verkehr sowie für Datenverarbeitung (IT), Sondervermögen Versorgungsrücklage, Versorgungsfonds, in Folge der Finanzmarktkrise entstandene Abwicklungsanstalten, Garantiegesellschaften o.ä.

- **Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv.)**

- **Kernhaushalte der Gemeinden/Gv.**
- **Extrahaushalte der Gemeinden/Gv.**

Die Schwerpunkte der Extrahaushalte der Gemeinden liegen in den Bereichen Bildung, Kunst, Erholung und Verwaltung. Seit dem 1. Vierteljahr 2014 sind die kommunalen Zweckverbände im Berichtskreis enthalten.

- **Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit (Sozialversicherung)**

- **Kernhaushalte der Sozialversicherung**

Im Einzelnen sind das in der vierteljährlichen Kassenstatistik die allgemeine Rentenversicherung, die Knappschaft, die Alterssicherung für Landwirte, die gesetzliche Krankenversicherung, die soziale Pflegeversicherung und die Bundesagentur für Arbeit. Die Daten der vierteljährlich nicht berichtspflichtigen gesetzlichen Unfallversicherungsträger werden geschätzt.

- **Extrahaushalte der Sozialversicherung**

Unter anderem Gesundheitsfonds, Versorgungsfonds der Bundesagentur für Arbeit, Serviceeinrichtungen der Sozialversicherungsträger.

### **1.3 Räumliche Abdeckung**

Ergebnisnachweis für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

### **1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt**

- 1. Januar bis 31. März (1. Vierteljahr),
- 1. Januar bis 30. Juni (1.-2. Vierteljahr),
- 1. Januar bis 30. September (1.-3. Vierteljahr),
- 1. Januar bis 31. Dezember (1.-4. Vierteljahr),
- 1. Januar bis 31. Dezember (1.-4. Vierteljahr) einschl. Auslaufperiode.

In der Auslaufperiode werden nach dem 31.12. Abschlussvorgänge auf das zurückliegende Jahr gebucht.

### **1.5 Periodizität**

Vierteljährlich

### **1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen**

Rechtsgrundlage ist das FPStatG in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Mai 2013 (BGBl. I S. 1312) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749) geändert worden ist. Die Änderungen des FPStatG vom 22. Mai 2013 sind - mit einer Ausnahme – zum 1. Dezember 2013 in Kraft getreten. Die Änderung von § 5 Satz 1 Nummer 4 Buchstabe b (finanzielle Transaktionen) tritt zum 1. Januar 2015 in Kraft.

### **1.7 Geheimhaltung**

#### **1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Nach § 15 FPStatG dürfen statistische Ergebnisse, auch soweit sie auf Zusammenführungen von Angaben nach § 13 Absatz 2 beruhen, sowie Angaben nach § 9a Absatz 3 Nummer 1, auf der Ebene der Erhebungseinheit veröffentlicht werden, soweit nicht Erhebungseinheiten nach § 2 Absatz 1 Nummer 7 FPStatG, die nicht dem Sektor Staat zuzurechnen sind, betroffen sind.

#### **1.7.2 Geheimhaltungsverfahren**

Entfällt.

### **1.8 Qualitätsmanagement**

#### **1.8.1 Qualitätssicherung**

Im Prozess der Statistikerstellung werden vielfältige Maßnahmen durchgeführt, die zur Sicherung der Datenqualität beitragen (siehe hierzu insbesondere Punkt 3 Methodik). Die Maßnahmen zur Qualitätssicherung, die an einzelnen Punkten der Statistikerstellung ansetzen, werden bei Bedarf angepasst und um standardisierte Methoden der Qualitätsbewertung und -sicherung ergänzt. Zu diesen standardisierten Methoden zählt auch dieser Qualitätsbericht, in dem alle wichtigen Informationen zur Datenqualität zusammengetragen sind.

#### **1.8.2 Qualitätsbewertung**

Im Bereich der Kernhaushalte (siehe Punkt 2.1.3) werden die Daten als Sekundärstatistik erhoben, somit inhaltlich auch für eigene Zwecke der Befragten nachgewiesen. Auch bei den Extrahaushalten werden die Daten überwiegend aus dem eigenen Rechnungswesen übernommen. Da ursprünglich ein Eigenbedarf der Berichtsstellen an diesen Daten vorliegt, wird eine sehr hohe Datenqualität erreicht. Verzerrungen durch Antwortausfälle betreffen nur wenige Einheiten. Bei Antwortausfällen werden die fehlenden Angaben anhand von Vorjahres-/Vorquartalswerten geschätzt. Geschätzt werden auch die Extrahaushalte unterhalb der Abschneidegrenze.

Die Ebene der kommunalen Kernhaushalte ist durch die verstärkte Einführung der doppischen Buchführung bei den Gemeinden/Gv. in mehreren Ländern beeinflusst. Dennoch stellen die kumulierten Ergebnisse der Ausgaben und Einnahmen ein aussagefähiges Bild der kommunalen Finanzsituation dar.

## 2 Inhalte und Nutzerbedarf

### 2.1 Inhalte der Statistik

#### 2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Die vierteljährlichen Daten für die Kern- und Extrahaushalte werden in unterschiedlichen Statistiken erfasst und zu einem Gesamtergebnis zusammengeführt.

Erfasst werden für die Kernhaushalte auf staatlicher Ebene:

- die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen nach dem Kassenergebnis entsprechend dem festgelegten Gruppierungsplan;
- die Bauausgaben nach Aufgabenbereichen und die Erstattungen vom Bund für Ausgleichsforderungen;

für die Kernhaushalte auf kommunaler Ebene:

- die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen oder die Aus- und Einzahlungen, jeweils nach Arten entsprechend der für die Finanzstatistik maßgeblichen Systematik;
- die Ausgaben oder Auszahlungen für soziale Sicherung sowie die Ausgaben oder Auszahlungen für Baumaßnahmen nach Aufgabenbereichen oder Produktgruppen entsprechend der für die Finanzstatistik maßgeblichen Systematik.

für die Kernhaushalte der Sozialversicherung:

- die Ausgaben und Einnahmen auf der Grundlage der für eigene Zwecke dieser Körperschaften erstellten Rechnungsunterlagen in einer Gliederung, die eine Zuordnung zu den Gruppen des Gruppierungsplanes von Bund und Ländern gewährleistet.

Erfasst werden für die Extrahaushalte:

- die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen, Aus- und Einzahlungen oder die Aufwendungen und Erträge sowie die Ausgaben für Investitionen nach Arten oberhalb der Abschneidegrenze;
- bei Hochschulen, die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen bzw. Aufwendungen, Erträge und Investitionsausgaben, in der Gliederung, die in der jeweils geltenden Fassung des Hochschulstatistikgesetzes vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414) festgelegt ist.

Darüber hinaus wird vierteljährlich zum Quartalsende für die Kern- und Extrahaushalte der Schuldenstand nach Schuldarten erfasst.

#### 2.1.2 Klassifikationssysteme

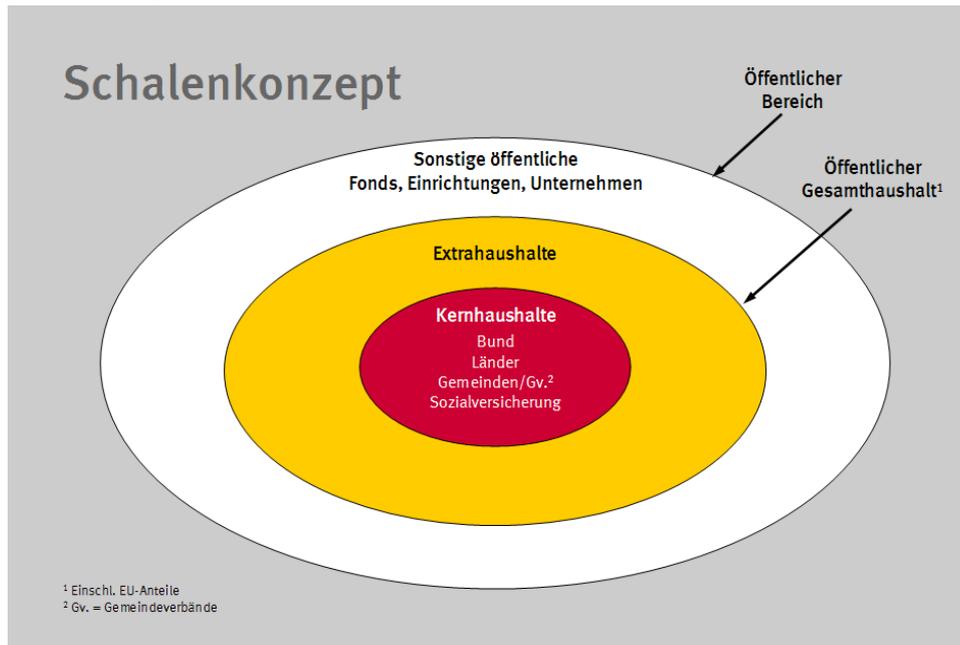
Für die Kernhaushalte der Gebietskörperschaften auf staatlicher Ebene gilt die staatliche Haushaltssystematik bestehend aus Gruppierungs- und Funktionenplan. Auf kommunaler Ebene gilt die kommunale Haushaltssystematik bestehend aus Gruppierungs- und Gliederungsplan sowie für den doppisch buchenden kommunalen Bereich (Gemeinden/Gv.) der Kontenrahmen und der Produktrahmen.

Für die Kernhaushalte der Sozialversicherung gelten eigene Kontenrahmen, die eine Überführung in den staatlichen Gruppierungsplan gewährleisten.

Für die kaufmännisch buchenden Extrahaushalte gelten unterschiedliche Rechnungslegungsvorschriften, die in den für diesen Bereich durchgeführten Primärerhebungen berücksichtigt werden.

Für die ausgegliederten öffentlichen Hochschulen gilt die Systematik der Finanzarten, die sich an den Haushaltssystematiken der staatlichen Ebene (Bund und Länder) orientiert.

### 2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen



Ab dem Berichtsjahr 2011 umfassen die Ergebnisse der vierteljährlichen Kassenstatistik des Öffentlichen Gesamthaushalts die Kern- und Extrahaushalte in der Abgrenzung des sogenannten **Schalenkonzepts**.

Zu den Kernhaushalten zählen die Haushalte des Bundes, der Länder und der Gemeinden/Gv. und die Sozialversicherung (Sozialversicherungsträger und Bundesagentur für Arbeit). Die Extrahaushalte umfassen die öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die nach den Kriterien des ESVG 2010 zum Sektor Staat zählen.

Extrahaushalte, die zum Sektor Staat gehören, müssen – in Kurzform – folgende Kriterien erfüllen:

1. Es muss sich um eine institutionelle Einheit handeln
2. Die institutionelle Einheit muss vom Staat kontrolliert werden (öffentliche Kontrolle)
3. Bei der institutionellen und öffentlich kontrollierten Einheit muss es sich um einen Nichtmarktproduzenten handeln (Anwendung des 50% Kriteriums) d. h. die Einheit muss überwiegend vom Staat finanziert werden.

Eine Ausnahme gilt für Hilfsbetriebe des Staates. Diese Einheiten erwirtschaften Umsätze größtenteils mit dem Staat und werden dem Sektor Staat zugeordnet, auch wenn ihr Eigenfinanzierungsgrad über 50% liegt.

Unterjährig nicht erfasst werden die sonstigen öffentlichen Fonds, Einrichtungen und Unternehmen, die entsprechend der Sektordefinition des ESVG 2010 nicht zum Sektor Staat gehören.

## 2.2 Nutzerbedarf

Die vierteljährliche Kassenstatistik des Öffentlichen Gesamthaushalts ist die aktuellste vom Statistischen Bundesamt veröffentlichte Statistik über die öffentlichen Finanzen. Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts liefern wichtige Basisdaten für die Berichterstattung zur stabilitätsorientierten Finanzpolitik der EU-Mitgliedsstaaten (Stabilitätspakt). Zu den Hauptnutzern der Statistik zählen Bundes- und Länderministerien, vor allem Finanz-, Innen- und Wirtschaftsministerien und das Bundesministerium für Bildung und Forschung, der Stabilitätsrat, die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen, die Deutsche Bundesbank, Universitäten und Wirtschaftsforschungsinstitute, Rechnungshöfe und kommunale Spitzenverbände.

## 2.3 Nutzerkonsultation

Das Statistische Bundesamt ist dauerhaft in den zuständigen Gremien der Finanz- und Innenministerien vertreten, um die geänderten Anforderungen an die Statistik in das Erhebungsprogramm einfließen zu lassen. Darüber hinaus sind die Bundesministerien, die statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät. Über fachspezifische Fragestellungen und Änderungen werden die Nutzer der Finanzstatistiken in dem vom Statistischen Beirat eingesetzten Fachausschuss „Finanz- und Steuerstatistik“ informiert, in den sie ihrerseits Vorschläge einbringen können.

## **3 Methodik**

### **3.1 Konzept der Datengewinnung**

Die Daten werden auf Basis der vierteljährlichen Kassenabschlüsse der Kernhaushalte von Bund, Ländern, Gemeinden/Gv. und der Sozialversicherung erhoben.

Die Gliederung der Ausgaben/Aufwendungen und Einnahmen/Erträge der Sozialversicherungsträger folgt der sachlichen Gliederung der dort vorgegebenen Kontenrahmen. Der Nachweis der Bundesagentur für Arbeit erfolgt kameral.

Die vierteljährlichen Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge der Extrahaushalte werden

- bei kameral und doppisch buchenden Einheiten auf Basis der Kassenabschlüsse
- bei kaufmännisch buchenden Einheiten überwiegend unmittelbar aus dem Rechnungswesen

entnommen.

Für die Erhebungen besteht Auskunftspflicht. Es handelt sich um Vollerhebungen.

### **3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung**

Die vierteljährlichen Ausgaben und Einnahmen der Kernhaushalte von Bund und Ländern werden als Datensatz von den Finanzministerien übermittelt. Eine Ausnahme stellt Bremen dar. Die Daten werden von dem Statistischen Landesamt gemeldet.

Die vierteljährlichen Ausgaben/Auszahlungen und Einnahmen/Einzahlungen der Kernhaushalte von Gemeinden/Gv. werden als Datensatz an die Statistischen Ämter/Landesbetriebe übermittelt.

Die finanzstatistischen Ergebnisse der Sozialversicherung werden je nach Versicherungszweig entweder von den zuständigen Bundesministerien oder direkt von den Versicherungsträgern gemeldet.

Die vierteljährlichen Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge der Extrahaushalte werden

- bei kameral und doppisch buchenden Einheiten als Datensatz an die Finanzministerien, das Statistische Bundesamt oder die Statistischen Ämter/Landesbetriebe übermittelt
- bei kaufmännisch buchenden Einheiten als Datensatz oder mittels Fragebogen an das Statistische Bundesamt oder die Statistischen Ämter/Landesbetriebe übermittelt.

Auskunftspflichtig sind die Finanzminister und -ministerinnen und Finanzsenatoren und -senatorinnen sowie die Leiter und Leiterinnen der für das Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen zuständigen Stellen, sowie die Träger oder Eigner dieser Erhebungseinheiten.

Die Vierteljahresdaten werden teils zentral, teils dezentral erhoben.

Die Zusammenführung der unterschiedlich gegliederten Basisdaten zum Ergebnis für den Öffentlichen Gesamthaushalt erfolgt im Statistischen Bundesamt.

### **3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)**

Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben bei den Auskunftspflichtigen nachgefragt. Angaben, die auf diese Weise nicht korrigiert werden können, werden anhand von Vorjahres-/Vorquartalswerten geschätzt. Für die Extrahaushalte, deren Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge 1 Million Euro im Jahr unterschreiten und für die gesetzliche Unfallversicherung werden die Daten unterjährig – auf der Basis vorliegender Jahresergebnisse – geschätzt.

### **3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren**

Entfällt.

### **3.5 Beantwortungsaufwand**

Die Belastung der Auskunftspflichtigen der Kernhaushalte wird dadurch begrenzt, dass die Ausgaben/Auszahlungen und Einnahmen/Einzahlungen den Kassenabschlüssen entsprechen und dem Rechnungswesen entnommen werden können.

Die Daten der Sozialversicherungsträger werden in der Gliederung der dort vorgegebenen Kontenrahmen geliefert und im Statistischen Bundesamt umgeschlüsselt.

Die verwendeten Erhebungsunterlagen für die kaufmännischen Extrahaushalte spiegeln die Rechnungslegungsvorschriften des HGB und des Eigenbetriebsrechts wider. Dadurch können die meisten Angaben unmittelbar aus dem Rechnungswesen übernommen werden.

Durch die elektronische Datenübermittlung reduziert sich die Belastung für die Auskunftspflichtigen weiter.

Ab dem 1. Vierteljahr 2014 wird bei Extrahaushalten, die über ein geringes Meldevolumen verfügen, eine Abschneidegrenze eingeführt. Diese liegt bei 1 Million Euro der entsprechend des jeweiligen Rechnungswesens benannten Ausgaben- beziehungsweise Einnahmensumme. Der durch diese erhebungstechnische Vereinfachung fehlende Betrag wird auf der Basis vorliegender Jahresergebnisse vierteljährlich hinzugeschätzt.

## **4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit**

### **4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit**

Da es sich um eine Vollerhebung handelt, treten keine stichprobenbedingten Fehler auf. Nicht-stichprobenbedingte Fehler können zum Beispiel bei der Berichtskreisabgrenzung (Über- oder Unterdeckung) auftreten. Verzerrungen durch Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten und Merkmale betreffen nur wenige Einheiten. Bei Antwortausfällen werden die Angaben anhand von Vorjahres-/Vorquartalswerten geschätzt. Für die Extrahaushalte, deren Ausgaben/Auszahlungen/Aufwendungen und Einnahmen/Einzahlungen/Erträge 1 Million Euro im Jahr unterschreiten und für die gesetzliche Unfallversicherung werden die Daten unterjährig – auf der Basis vorliegender Jahresergebnisse – geschätzt.

Durch die sukzessive Einführung der doppischen Buchführung bei den Gemeinden/Gv. in mehreren Ländern wird die Qualität der kommunalen vierteljährlichen Kassenergebnisse beeinflusst. Die kumulierten Ergebnisse der Ausgaben und Einnahmen stellen dennoch ein aussagefähiges Bild der kommunalen Finanzsituation dar.

### **4.2 Stichprobenbedingte Fehler**

Keine, da Vollerhebung.

### **4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler**

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse der Kernhaushalte des Bundes und der Länder werden im Statistischen Bundesamt auf rechnerische Richtigkeit, Vollständigkeit und Einhaltung der vorgegebenen einheitlichen Haushaltssystematik überprüft und gegebenenfalls unter Einbeziehung der Berichtsstellen korrigiert. Zur Qualitätssicherung der Vierteljahresdaten werden maschinelle Summenkontrollen und Vorjahresvergleiche durchgeführt. Plausibilitätsprüfungen durchlaufen auch die von den Extrahaushalten des Bundes und der Länder erhobenen Vierteljahresdaten. Entsprechende Prüfungen werden auch für die Daten der Gemeinden/Gv. und ihrer Extrahaushalte durchgeführt, diese obliegen den Statistischen Ämtern der Länder.

### **4.4 Revisionen**

#### **4.4.1 Revisionsgrundsätze**

Revisionen werden durchgeführt: Vorläufige Ergebnisse werden durch qualitativ höherwertige Daten ersetzt und veröffentlicht. Anpassungen an Berichtskreisänderungen sowie methodische Anpassungen für den Vorjahresvergleich werden ebenfalls durchgeführt.

#### **4.4.2 Revisionsverfahren**

Entfällt.

#### **4.4.3 Revisionsanalysen**

Der Abgleich der ursprünglichen mit revidierten Vierteljahresdaten ergibt im Regelfall lediglich Differenzen im Promillebereich.

## **5 Aktualität und Pünktlichkeit**

### **5.1 Aktualität**

Eckwerte der vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden in Pressemeldungen veröffentlicht, und zwar für das 1.-2. Vierteljahr, das 1.-3. Vierteljahr und das 1.-4. Vierteljahr. Die Termine werden vorab im Jahresveröffentlichungskalender bekannt gegeben [www.destatis.de/Presse/Terminvorschau](http://www.destatis.de/Presse/Terminvorschau). Eckwerte für das 1. Vierteljahr werden unter [www.destatis.de/FinanzenSteuern](http://www.destatis.de/FinanzenSteuern) veröffentlicht.

Detaillierte Ergebnisse liegen im Regelfall ca. 6 bis 8 Wochen nach der Presseveröffentlichung vor und werden in der Fachserie 14 Reihe 2 veröffentlicht.

## 5.2 Pünktlichkeit

Die vierteljährliche Kassenstatistik wird pünktlich veröffentlicht und hält den im Veröffentlichungskalender genannten Termin ein. Verzögerungen sind in den letzten Jahren nicht aufgetreten.

## 6 Vergleichbarkeit

### 6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse liegen für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990 vor.

### 6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

Die dargestellten vierteljährlichen Kassenergebnisse entsprechen sachlich und systematisch jeweils dem Stand des aktuellen Berichtsjahres. Am aktuellen Rand finden vor allem Vergleiche zu den Vierteljahresdaten des jeweiligen vergleichbaren Vorjahreszeitraums statt. Diese werden soweit möglich an den aktuellen Stand – methodisch und hinsichtlich des Berichtskreises – angepasst und veröffentlicht. Im Berichtsjahr 2014 wirken sich vor allem die Änderungen bei den Extrahaushalten durch die Änderung des FPStatG vom 22. Mai 2013 aus.

Bei den Ergebnissen für die kommunalen Kernhaushalte ist zu berücksichtigen, dass durch die sukzessive Einführung der doppischen Buchführung bei den Gemeinden/Gv. in mehreren Ländern die Qualität der kommunalen vierteljährlichen Kassenergebnisse beeinflusst wird. Die kumulierten Ergebnisse der Ausgaben und Einnahmen stellen dennoch ein aussagefähiges Bild der kommunalen Finanzsituation dar.

Der Vergleich mit den Ergebnissen der vierteljährlichen Kassenergebnisse früherer Berichtsjahre ist nicht immer sinnvoll. Ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Rechnungsergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden diese in der Regel anstelle der vierteljährlichen Kassenergebnisse verwendet.

## 7 Kohärenz

### 7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

Das Jahresergebnis (1.-4. Vierteljahr) der vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts stimmt nicht mit den tiefer gegliederten Rechnungsergebnissen des Öffentlichen Gesamthaushalts überein. Gründe sind Unterschiede im Berichtskreis, in der periodischen Abgrenzung und im Erhebungsprogramm. Ab dem Veröffentlichungszeitpunkt der detaillierteren Rechnungsergebnisse werden diese in der Regel für finanzstatistische Untersuchungen, insbesondere beim Zeitvergleich, verwendet.

Die Schulden des Öffentlichen Gesamthaushalts werden zusätzlich jährlich in der Fachserie 14, Reihe 5 veröffentlicht.

### 7.2 Statistikinterne Kohärenz

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse sind in sich schlüssig und kohärent.

### 7.3 Input für andere Statistiken

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse sind eine bedeutende Informationsquelle zur Situation der öffentlichen Finanzen Deutschlands auf nationalstaatlicher Ebene. Sie sind auch wichtige Basisdaten für den Sektor Staat in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen.

## 8 Verbreitung und Kommunikation

### 8.1 Verbreitungswege

Eckwerte der vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden - mit Ausnahme des 1. Vierteljahres - durch Pressemeldungen verbreitet (siehe auch Punkt 8.3)

Internet: Basisdaten und grafische Darstellungen stehen im Internet unter [www.destatis.de/FinanzenSteuern](http://www.destatis.de/FinanzenSteuern) zur Verfügung.

Fachserie: Detaillierte vierteljährliche Kassenergebnisse werden in der Fachserie 14, Reihe 2 online veröffentlicht. Die Fachserie steht als Download unter [www.destatis.de/FinanzenSteuern/Publikationen](http://www.destatis.de/FinanzenSteuern/Publikationen) zur Verfügung.

Die Ergebnisse für das 1.-4. Vierteljahr einschließlich Auslaufperiode eines Berichtsjahres werden nachrichtlich in der Fachserie 14, Reihe 2 für das 1. Vierteljahr des Folgejahres veröffentlicht.

Wirtschaft und Statistik (WISTA): Die Ergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden in der Publikation Wirtschaft und Statistik (WISTA) veröffentlicht und kommentiert. [www.destatis.de/Publikationen/WirtschaftStatistik](http://www.destatis.de/Publikationen/WirtschaftStatistik)

## **8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik**

Fachbegriffe der Finanz- und Personalstatistiken (Dezember 2013) unter [www.destatis.de/FinanzenSteuern/Methoden](http://www.destatis.de/FinanzenSteuern/Methoden); Wirtschaft und Statistik: Neues Finanz- und Personalstatistikgesetz 2013 (November 2013); Integration in den Finanz- und Personalstatistiken (November 2011); Die gesetzliche Sozialversicherung in den Finanz- und Personalstatistiken (Juli 2011); Ausgliederungen aus den Kernhaushalten: öffentliche Fonds, Einrichtungen und Unternehmen (Februar 2011); Methodische Erläuterungen zu den Tabellen in der Fachserie 14 Reihe 2 sowie in den in Wirtschaft und Statistik (WISTA) erscheinenden Aufsätzen. Darüber hinaus unregelmäßig in Methoden – Verfahren – Entwicklungen.

## **8.3 Richtlinien der Verbreitung**

Die vierteljährlichen Kassenergebnisse des Öffentlichen Gesamthaushalts werden als erstes mittels Pressemeldungen (mit Ausnahme des 1. Vierteljahres) veröffentlicht und sind im Internet unter [www.destatis.de/Presse/Pressemitteilungen](http://www.destatis.de/Presse/Pressemitteilungen) abrufbar. Die aktuellen Veröffentlichungstermine werden im Jahresveröffentlichungskalender unter [www.destatis.de/Presse/Terminvorschau](http://www.destatis.de/Presse/Terminvorschau) vorab bekannt gegeben.

## **9 Sonstige fachstatistische Hinweise**

### **Länderfinanzausgleich**

Daten zum Länderfinanzausgleich und zu den Bundesergänzungszuweisungen stehen auf der Webseite des BMF im Internet zur Verfügung unter:

[http://www.bundesfinanzministerium.de/nn\\_3264/DE/Wirtschaft\\_\\_und\\_\\_Verwaltung/Finanz\\_\\_und\\_\\_Wirtschaftspolitik/Foederale\\_\\_Finanzbeziehungen/Laenderfinanzausgleich/node.html?\\_\\_nnn=true](http://www.bundesfinanzministerium.de/nn_3264/DE/Wirtschaft__und__Verwaltung/Finanz__und__Wirtschaftspolitik/Foederale__Finanzbeziehungen/Laenderfinanzausgleich/node.html?__nnn=true)